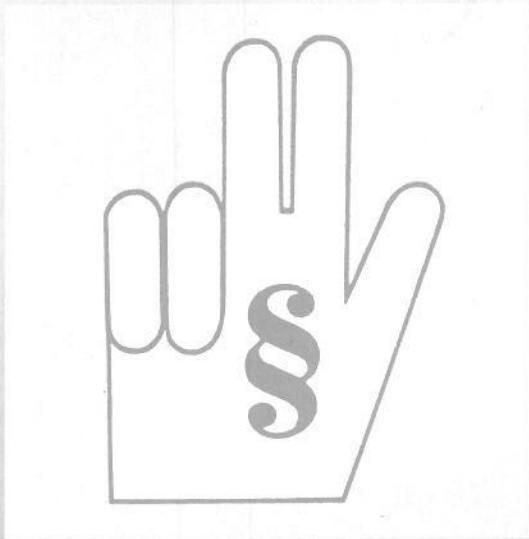


Statistisches Bundesamt

Rechtspflege

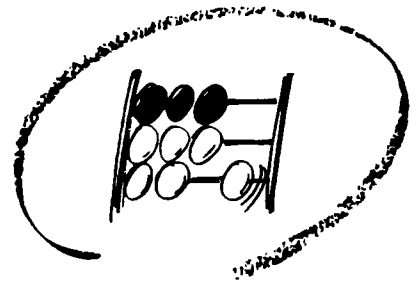


Fachserie **10**

Reihe 4.1

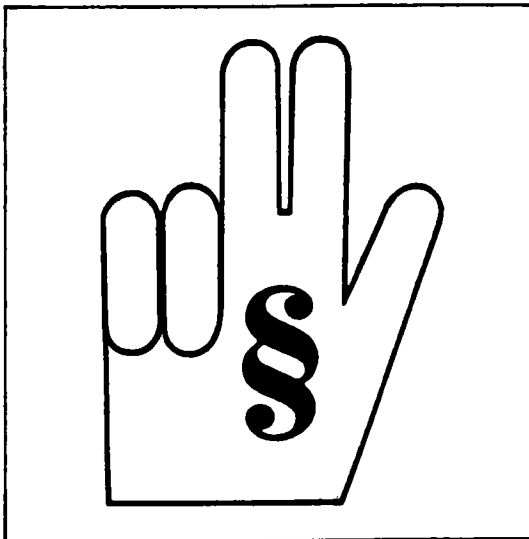
Strafvollzug – Demographische und kriminologische Merkmale
der Strafgefangenen am 31.3.1997





Statistisches Bundesamt

Rechtspflege



Fachserie **10**

Reihe 4.1

**Strafvollzug – Demographische und kriminologische Merkmale
der Strafgefangenen am 31.3.1997**

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentations - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII C, Telefon: 06 11 / 75 41 14 oder Fax: 06 11 / 75 39 63

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH

Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im April 1998

Preis: DM 8,00

Bestellnummer: 2100410-97700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

● im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998
Alle Rechte vorbehalten.

Sämtliche Daten sowie alle Teile der Dokumentation unterliegen dem Urheberrecht. Alle Rechte sind geschützt. Jegliche Vervielfältigung oder Verbreitung, ganz oder teilweise, bedarf der vorherigen Zustimmung.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Schaubild	5
 Tabellenteil	
1 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte nach Altersgruppe sowie nach Art und Dauer des Vollzugs	
1.1 1965 bis 1997 - jeweils am 31.3. -	6
1.2 Am 31.3.1997 nach Ländern	7
2 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3. 1997 nach Art des Vollzugs und Altersgruppe sowie nach Wohnsitz, Staatsangehörigkeit und Familienstand	8
3 Strafgefangene am 31.3.1997 nach Altersgruppe sowie nach Art und Dauer des Vollzugs	
3.1 Anzahl	10
3.2 Prozent	12
4 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1997 nach Art und Häufigkeit der Vorstrafen, nach dem Wiedereinlieferungsabstand, nach Art des Vollzugs und Altersgruppe	14
5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1997 nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen	16
6 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte am 31.3. nach Alter und Familienstand (Früheres Bundesgebiet)	28

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990.

Die Angaben für die **neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Angaben für **Berlin** beziehen sich auf Berlin-West und Berlin-Ost.

Vorbemerkung

Die seit 1961 bundeseinheitlich durchgeführte Strafvollzugsstatistik setzt sich aus zwei Bereichen zusammen: Jeweils zum Stichtag 31. März eines Berichtsjahres wird die Struktur der Strafgefangenen im Freiheits- und Jugendstrafvollzug sowie der Sicherungsverwahrten nachgewiesen. Die wichtigsten Merkmalsgruppen sind Alter, Geschlecht und Familienstand, Staatsangehörigkeit, Art und Dauer des Vollzugs, Art der Straftat und Zahl der Vorstrafen.

Zusätzlich wird rückblickend auf ein Berichtsjahr der Bestand an Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten zu Beginn und zum Ende des Jahres nachgewiesen, u.a. aufgeschlüsselt nach der Art des Vollzugs. In dieser Jahresstatistik wird hierbei z.B. der Freiheits- und Jugendstrafvollzug unterschieden, aber auch die Untersuchungs- und Abschiebungshäftlinge etc. werden im Gegensatz zur Stichtagserhebung mitgezählt. Daneben enthält die Jahresstatistik Informationen über die Art der Zugänge sowie der Abgänge für die einzelnen Vollzugsarten. Die Ergebnisse werden jährlich in der Reihe 4.2 der Fachserie 10 veröffentlicht.

Die Stichtagsergebnisse der Strafvollzugsstatistik zum 31. März eines Jahres werden in der Reihe 4.1 der Fachserie 10 veröffentlicht. Diese wird hiermit für das Berichtsjahr 1997 vorgelegt. Die Ergebnisse beziehen sich auf Deutschland. Lediglich die Erhebung der aufgrund strafrichterlicher Anordnung in psychiatrischen und Entziehungsanstalten untergebrachten Personen wird derzeit noch nicht flächendeckend in den neuen Ländern durchgeführt, so daß sich diese Angaben ausschließlich auf das frühere Bundesgebiet beziehen.

Die Daten zur Stichtagserhebung werden in den Anstalten aus den Personalbogen der am 31. März eines Jahres Einsitzenden gewonnen und auf für jede einzelne Person angelegten Zählkarten den Statistischen Landesämtern zugeleitet. Die zu Landessummen verdichteten Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengefaßt.

Das in Tabelle 5 verwendete Straftatenverzeichnis ist abgestimmt mit dem Katalog, der in der Strafverfolgungsstatistik (hier allerdings in einer ausführlicheren Version) benutzt wird. Dadurch sollen Vergleiche zwischen diesen beiden Statistiken erleichtert werden.

Der Leser sei darauf hingewiesen, daß allen Stichtagsergebnissen der Strafvollzugsstatistik eine methodisch bedingte Verzerrung innewohnt: Die zu kurzzeitigen Strafen verurteilten Strafgefangenen sind im Vergleich zu den langfristig Einsitzenden unterrepräsentiert. Je kürzer die Freiheits- bzw. Jugendstrafe ist, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit, in die jährlich nur einmal durchgeführte Stichtagserhebung einbezogen zu werden. Dieser Umstand hat insofern Einfluß auf die Ergebnisse, als in den meisten Fällen die Strukturdaten (z.B. Altersgruppe, Art der Straftat, Zahl der Vorstrafen) bei den kurzzeitig Inhaftierten anders sein können als bei den langfristig Einsitzenden.

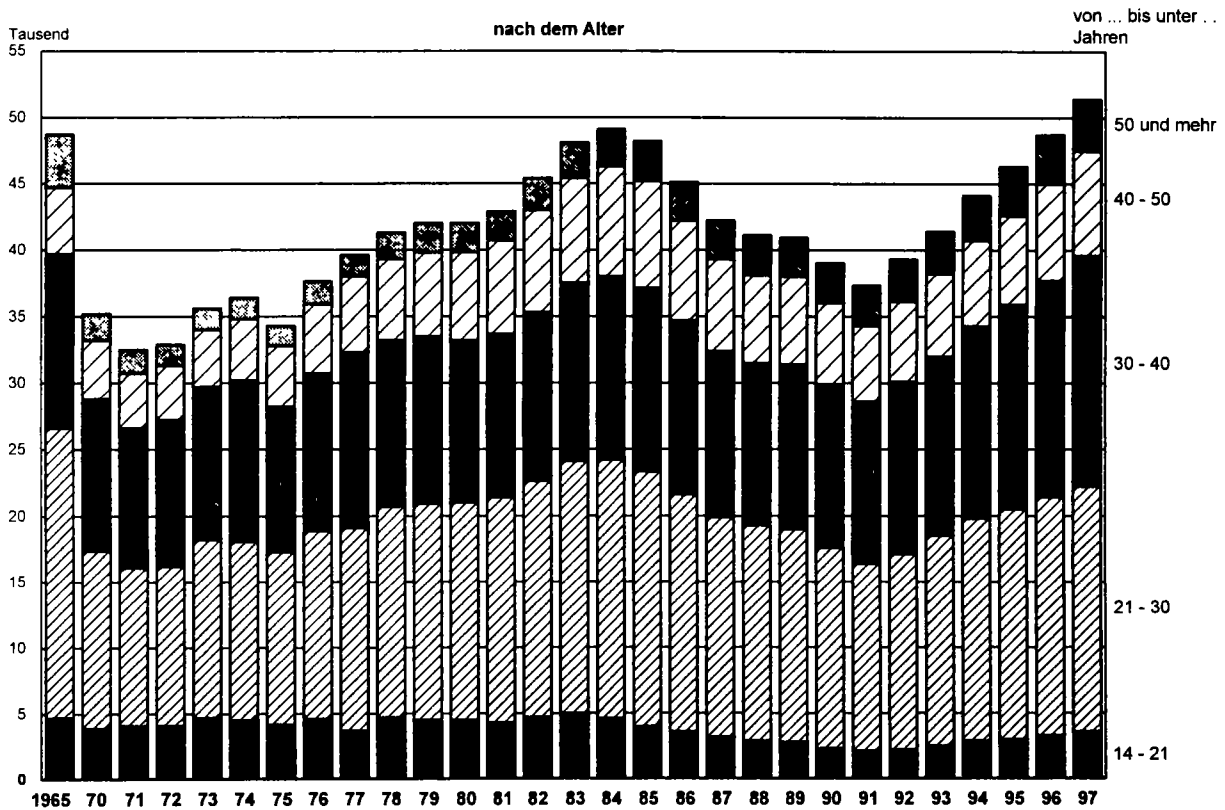
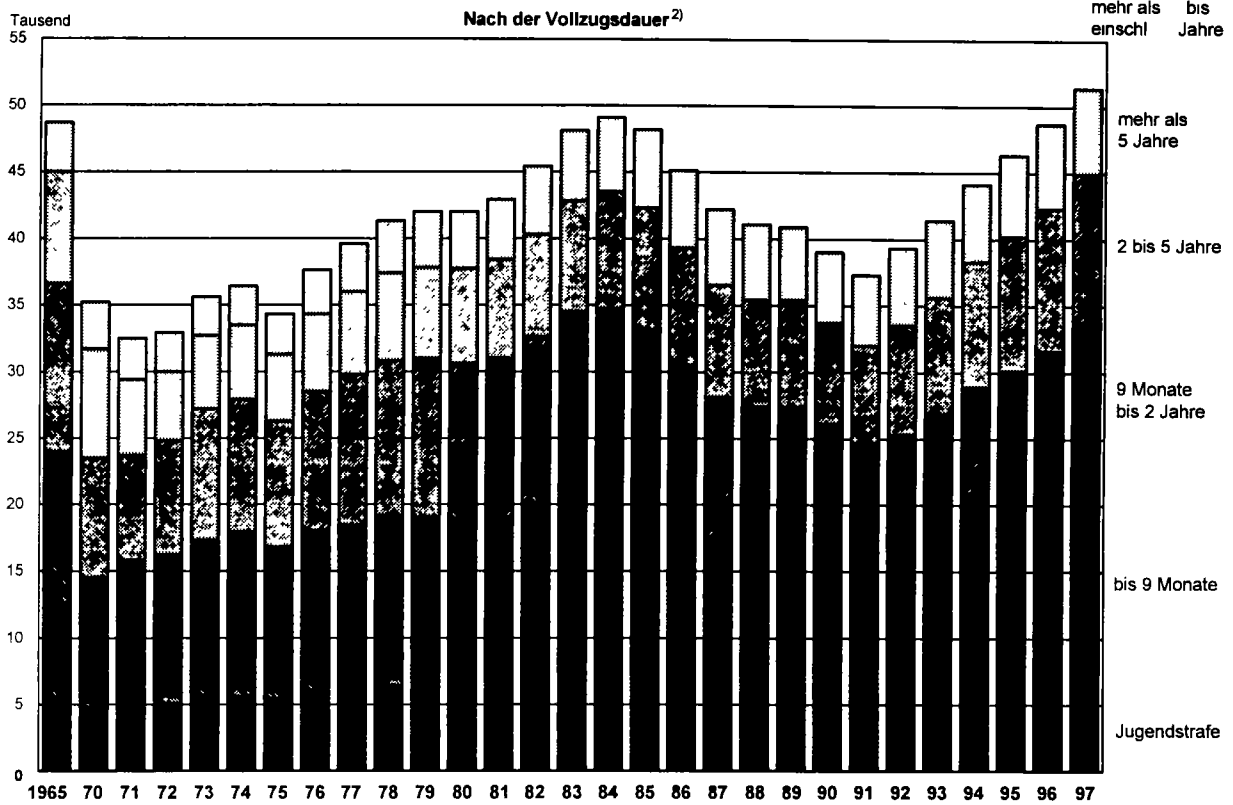
Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . Zahlenwert unbekannt
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- StGB = Strafgesetzbuch

Am 31. März in den Justizvollzugsanstalten einsitzende Strafgefangene¹⁾



1) Früheres Bundesgebiet, ab 1992 Deutschland - 2) Bis einschl. 1970 Dauer der erkannten Strafe, ab 1971 voraussichtliche Vollzugsdauer (d.h. ausschl. einer ange-rechneten Untersuchungshaft, aber einschl. eines evtl. auszusetzenden Strafrestes)

1 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte nach Altersgruppe sowie nach Art und Dauer des Vollzugs

1.1 1965 bis 1997 - jeweils am 31.3. -

Jahr	Ins-gesamt	Nach dem Alter			Nach der Art des Strafvollzugs			Nach der Dauer 1)						
		unter 25 Jahre	25 bis unter 40	40 und mehr	Freiheitsstrafe 2)	Jugendstrafe 3)	Sicherungsverwahrung 4)	Freiheitsstrafe 2)				Jugendstrafe 3)		
								bis einschließl. 9 Monate	9 Monate bis 2 Jahre	2 Jahre bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	lebenslange	bestimmte Dauer	unbestimmte Dauer
Insgesamt														
Früheres Bundesgebiet														
1965	49 573	14 954	25 063	9 556	42 541	5 602	1 430	18 296	12 439	8 767	2 073	966	4 000	1 602
1970	35 927	9 101	19 866	6 960	30 450	4 759	718	9 745	8 944	8 277	2 412	1 072	3 588	1 171
1975	34 608	10 391	17 876	6 341	28 840	5 431	337	11 356	9 513	5 045	1 981	945	4 772	659
1980	42 235	12 051	21 212	8 972	35 537	6 490	208	12 383	11 738	7 135	3 325	956	5 924	566
1985	48 402	12 170	24 964	11 268	41 852	6 360	190	14 041	12 737	9 213	4 799	1 062	6 038	322
1987	42 463	9 947	22 479	10 037	36 987	5 251	225	12 323	10 563	8 344	4 651	1 106	5 057	194
1988	41 293	9 537	21 984	9 772	36 076	4 986	231	12 318	10 098	8 017	4 490	1 153	4 841	145
1989	41 010	9 068	22 294	9 648	36 101	4 705	204	12 311	10 390	7 893	4 328	1 179	4 619	86
1990	39 178	8 204	21 732	9 242	34 799	4 197	182	12 055	9 833	7 596	4 166	1 149	4 115	82
1991	37 468	7 476	21 117	8 875	33 392	3 889	187	11 452	9 329	7 376	4 058	1 177	3 857	32
Deutschland														
1992	39 493	7 683	22 448	9 362	35 401	3 898	194	11 987	9 414	8 231	4 462	1 307	3 889	9
1993	41 596	8 584	23 397	9 615	37 128	4 284	184	12 534	10 091	8 716	4 493	1 294	4 271	13
1994	44 278	9 363	24 959	9 956	39 327	4 757	194	13 626	10 552	9 323	4 524	1 302	4 750	7
1995	46 516	9 630	26 254	10 632	41 353	4 980	183	14 238	10 855	10 110	4 836	1 314	4 979	1
1996	48 904	9 978	27 765	11 161	43 475	5 253	176	15 142	11 173	10 741	5 092	1 327	5 253	-
1997 5)	51 642	10 377	29 201	12 064	45 718	5 724	200	16 231	11 872	11 134	5 103	1 378	5 724	-
Männlich														
Früheres Bundesgebiet														
1965	47 023	14 533	23 740	8 750	40 358	5 463	1 202	17 109	11 892	8 515	1 999	843	3 889	1 574
1970	34 793	8 932	19 316	6 545	29 424	4 673	696	9 224	8 745	8 118	2 356	981	3 509	1 164
1975	33 697	10 154	17 473	6 070	28 090	5 274	333	10 962	9 335	4 965	1 930	898	4 621	653
1980	40 779	11 613	20 548	8 618	34 341	6 231	207	11 855	11 369	6 943	3 256	918	5 677	554
1985	46 790	11 855	24 141	10 794	40 397	6 204	189	13 388	12 325	8 968	4 696	1 020	5 882	322
1987	40 983	9 728	21 690	9 565	35 611	5 147	225	11 702	10 208	8 103	4 540	1 058	4 953	194
1988	39 825	9 286	21 224	9 315	34 734	4 860	231	11 722	9 750	7 779	4 382	1 101	4 715	145
1989	39 422	8 828	21 467	9 127	34 619	4 599	204	11 619	10 004	7 653	4 219	1 124	4 513	86
1990	37 602	7 948	20 868	8 786	33 334	4 087	181	11 389	9 425	7 367	4 060	1 093	4 007	80
1991	35 974	7 235	20 295	8 444	32 002	3 785	187	10 822	8 955	7 143	3 956	1 126	3 753	32
Deutschland														
1992	37 923	7 444	21 555	8 924	33 940	3 789	194	11 349	9 032	7 984	4 319	1 256	3 780	9
1993	39 996	8 287	22 525	9 184	35 647	4 165	184	11 896	9 683	8 462	4 362	1 244	4 156	9
1994	42 530	9 073	23 996	9 461	37 714	4 622	194	12 896	10 144	9 031	4 398	1 245	4 615	7
1995	44 810	9 348	25 340	10 122	39 776	4 851	183	13 569	10 430	9 804	4 716	1 257	4 851	-
1996	47 111	9 702	26 783	10 626	41 793	5 142	176	14 366	10 765	10 427	4 962	1 273	5 142	-
1997 5)	49 754	10 082	28 142	11 530	43 962	5 592	200	15 452	11 452	10 752	4 982	1 324	5 592	-
Weiblich														
Früheres Bundesgebiet														
1965	2 550	421	1 323	806	2 183	139	228	1 187	547	252	74	123	111	28
1970	1 134	169	550	415	1 026	86	22	521	199	159	56	91	79	7
1975	911	237	403	271	750	157	4	394	178	80	51	47	151	6
1980	1 456	438	664	354	1 196	259	1	528	369	192	69	38	247	12
1985	1 612	315	823	474	1 455	156	1	653	412	245	103	42	156	-
1987	1 480	219	789	472	1 376	104	-	621	355	241	111	48	104	-
1988	1 468	251	760	457	1 342	126	-	596	348	238	108	52	126	-
1989	1 588	240	827	521	1 482	106	-	692	386	240	109	55	106	-
1990	1 576	256	864	456	1 465	110	1	666	408	229	106	56	108	2
1991	1 494	241	822	431	1 390	104	-	630	374	233	102	51	104	-
Deutschland														
1992	1 570	239	893	438	1 461	109	-	638	382	247	143	51	109	-
1993	1 600	297	872	431	1 481	119	-	638	408	254	131	50	115	4
1994	1 748	290	963	495	1 613	135	-	730	408	292	126	57	135	-
1995	1 706	282	914	510	1 577	129	-	669	425	306	120	57	128	1
1996	1 793	276	982	535	1 682	111	-	776	408	314	130	54	111	-
1997 5)	1 888	295	1 059	534	1 756	132	-	779	420	382	121	54	132	-

1) 1965 und 1970 Dauer der erkannten Strafe, ab 1972 (voraussichtliche Vollzugsdauer, d.h. ausschließl. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschließl. eines evtl. auszusetzenden Strafrestes)

2) Einschließl. der zu unbestimmter Jugendstrafe Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind 1965 und 1970 Zuchthaus,

Gefängnis, Einschließung, Strafrest und Haft

3) Einschließl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird

4) Bis einschließl. 1969 auch Arbeitshaus

5) Für Hamburg Ergebnisse aus 1996

1 Strafgefängene und Sicherungsverwahrte nach Altersgruppe sowie nach Art und Dauer des Vollzugs
1.2 Am 31.3.1997 nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Nach dem Alter			Nach der Art des Strafvollzugs			Nach der Dauer 1)					Jugendstrafe 3)	
		unter 25 Jahre	25 bis unter 40	40 und mehr	Frei- heits- strafe 2)	Jugend- strafe 3)	Siche- rungs- verwah- rung	Freiheitsstrafe 2)				lebens- lange	be- stimmte Dauer	unbe- stimmte Dauer
								bis einschl 9 Monate	9 Monate 2 Jahre	mehr als bis einschließlich				
							2 Jahre	5 Jahre	15 Jahre					
Insgesamt														
Deutschland 4)	51 642	10 377	29 201	12 064	45 718	5 724	200	16 231	11 872	11 134	5 103	1 378	5 724	-
Baden-Württemberg	5 672	1 107	3 157	1 408	5 132	500	40	1 562	1 402	1 363	592	213	500	-
Bayern	7 644	1 403	4 167	2 074	6 946	650	48	2 683	1 741	1 529	813	180	650	-
Berlin	3 325	544	1 982	799	3 040	278	7	1 200	692	754	316	78	278	-
Brandenburg	1 308	312	716	280	1 107	201	-	362	212	278	184	71	201	-
Bremen	610	92	375	143	569	41	-	274	147	119	27	2	41	-
Hamburg 4)	2 045	234	1 268	543	1 976	62	7	749	524	443	220	40	62	-
Hessen	4 112	732	2 375	1 005	3 691	405	16	1 011	861	1 190	531	98	405	-
Mecklenburg- Vorpommern	867	316	426	125	620	247	-	239	155	159	58	9	247	-
Niedersachsen	4 565	939	2 574	1 052	3 940	602	23	1 420	1 090	912	406	112	602	-
Nordrhein-Westfalen	12 337	2 408	7 104	2 825	10 967	1 314	56	4 017	3 043	2 468	1 092	347	1 314	-
Rheinland-Pfalz	2 513	498	1 382	633	2 245	268	-	695	545	601	295	109	268	-
Saarland	592	122	306	164	524	68	-	171	132	127	69	25	68	-
Sachsen	2 682	812	1 463	407	2 164	518	-	851	571	493	214	35	518	-
Sachsen-Anhalt	1 279	367	714	198	1 005	274	-	350	289	259	92	15	274	-
Schleswig-Holstein	1 093	207	651	235	968	122	3	337	246	246	112	27	122	-
Thüringen	998	284	541	173	824	174	-	310	222	193	82	17	174	-
nachrichtlich														
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 4)	44 508	8 286	25 341	10 881	39 998	4 310	200	14 119	10 423	9 752	4 473	1 231	4 310	-
Neue Länder	7 134	2 091	3 860	1 183	5 720	1 414	-	2 112	1 449	1 382	630	147	1 414	-
Männlich														
Deutschland 4)	49 754	10 082	28 142	11 530	43 962	5 592	200	15 452	11 452	10 752	4 982	1 324	5 592	-
Baden-Württemberg	5 482	1 076	3 057	1 349	4 957	485	40	1 494	1 347	1 328	581	207	485	-
Bayern	7 338	1 358	4 004	1 976	6 652	638	48	2 534	1 666	1 481	794	177	638	-
Berlin	3 195	520	1 908	767	2 918	270	7	1 149	664	723	305	77	270	-
Brandenburg	1 289	309	707	273	1 088	201	-	348	211	274	184	71	201	-
Bremen	582	90	356	136	541	41	-	255	145	114	25	2	41	-
Hamburg 4)	1 981	230	1 229	522	1 912	62	7	715	505	434	219	39	62	-
Hessen	3 899	702	2 240	957	3 489	394	16	959	824	1 099	518	89	394	-
Mecklenburg- Vorpommern	853	314	417	122	607	246	-	229	154	158	57	9	246	-
Niedersachsen	4 389	908	2 472	1 009	3 777	589	23	1 340	1 054	882	392	109	589	-
Nordrhein-Westfalen	11 812	2 323	6 814	2 675	10 492	1 264	56	3 795	2 918	2 387	1 065	327	1 264	-
Rheinland-Pfalz	2 414	484	1 339	591	2 154	260	-	654	522	585	287	106	260	-
Saarland	592	122	306	164	524	68	-	171	132	127	69	25	68	-
Sachsen	2 598	799	1 408	391	2 091	507	-	823	562	471	205	30	507	-
Sachsen-Anhalt	1 264	364	706	194	993	271	-	347	287	255	89	15	271	-
Schleswig-Holstein	1 068	199	638	231	943	122	3	329	239	241	110	24	122	-
Thüringen	998	284	541	173	824	174	-	310	222	193	82	17	174	-
nachrichtlich														
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 4)	42 752	8 012	24 363	10 377	38 359	4 193	200	13 395	10 016	9 401	4 365	1 182	4 193	-
Neue Länder	7 002	2 070	3 779	1 153	5 603	1 399	-	2 057	1 436	1 351	617	142	1 399	-
Weiblich														
Deutschland 4)	1 888	295	1 059	534	1 756	132	-	779	420	382	121	54	132	-
Baden-Württemberg	190	31	100	59	175	15	-	68	55	35	11	6	15	-
Bayern	306	45	163	98	294	12	-	149	75	48	19	3	12	-
Berlin	130	24	74	32	122	8	-	51	28	31	11	1	8	-
Brandenburg	19	3	9	7	19	-	-	14	1	4	-	-	-	-
Bremen	28	2	19	7	28	-	-	19	2	5	2	-	-	-
Hamburg 4)	64	4	39	21	64	-	-	34	19	9	1	1	-	-
Hessen	213	30	135	48	202	11	-	52	37	91	13	9	11	-
Mecklenburg- Vorpommern	14	2	9	3	13	1	-	10	1	1	1	-	1	-
Niedersachsen	176	31	102	43	163	13	-	80	36	30	14	3	13	-
Nordrhein-Westfalen	525	85	290	150	475	50	-	222	125	81	27	20	50	-
Rheinland-Pfalz	99	14	43	42	91	8	-	41	23	16	8	3	8	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen	84	13	55	16	73	11	-	28	9	22	9	5	11	-
Sachsen-Anhalt	15	3	8	4	12	3	-	3	2	4	3	-	3	-
Schleswig-Holstein	25	8	13	4	25	-	-	8	7	5	2	3	-	-
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich														
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 4)	1 756	274	978	504	1 639	117	-	724	407	351	108	49	117	-
Neue Länder	132	21	81	30	117	15	-	55	13	31	13	5	15	-

1) Voraussichtliche Vollzugsdauer, d.h. ausschließl. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschl. eines evtl. auszusetzenden Strafrestes
2) Einschl. der zu unbestimmter Jugendstrafe Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind

3) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird
4) Für Hamburg Ergebnisse aus 1996

2 STRAFGEFANGENE UND SICHERUNGSVERWAHRTE AM 31.3.1997 NACH ART DES VOLLZUGS

LFD NR	ART DES VOLLZUGS ALTERSGRUPPE VON BIS UNTER JAHREN	STRAFGEFANGENE UND SICHERUNGSVERWAHRTE				STRAFGEFANGENE					
		INSGESAMT	DARUNTER IM OFFENEN VOLLZUG	MÄNNLICH	WEIBLICH	WOHNSITZ					
						FESTER WOHSITZ				KEINEN FESTEN WOHSITZ ODER OHNE ANGABE	
						IM INLAND		IM AUSLAND			
ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL				
A N											
STRAFGEFANGENE UND											
1	INSGESAMT	51 642	49 754	1 888	45 287	1 636	1 236	72	5 117	180	
2	DARUNTER -IM OFFENEN VOLLZUG	10 251	9 883	366	9 836	348	28	5	385	15	
FREIHEITS											
3	ZUSAMMEN	45 718	43 962	1 756	30 843	1 514	1 159	71	4 716	171	
4	DARUNTER -IM OFFENEN VOLLZUG	9 663	9 321	362	9 290	343	27	5	366	14	
5	18 - 21	135	12	132	3	115	3	8	12	-	
6	21 - 25	4 578	663	4 415	163	3 915	132	185	12	478	
7	25 - 30	11 758	2 148	11 342	416	10 239	348	305	22	1 214	
8	30 - 40	17 352	3 670	16 712	640	15 135	559	362	20	1 835	
9	40 - 50	7 915	2 016	7 569	346	6 911	303	208	11	796	
10	50 - 60	3 229	969	3 068	141	2 674	127	59	6	296	
11	60 UND MEHR	751	205	704	47	654	44	12	-	85	
JUGEND											
12	ZUSAMMEN	5 724	5 592	132	5 274	122	77	1	373	9	
13	DARUNTER -IM OFFENEN VOLLZUG	560	554	6	540	5	1	-	19	1	
14	14 - 18	680	37	661	19	628	19	3	-	49	
15	18 - 21	2 774	251	2 718	56	2 566	52	39	-	169	
16	21 UND MEHR	2 270	272	2 213	57	2 080	51	35	1	155	
SICHERUNGS											
17	ZUSAMMEN	200	200	-	170	-	2	-	28	-	
18	DARUNTER -IM OFFENEN VOLLZUG	8	8	-	8	-	-	-	-	-	
19	21 - 30	3	-	3	-	2	-	1	-	-	
20	30 - 40	28	-	28	-	24	-	-	-	4	
21	40 - 50	77	4	77	-	62	-	-	-	15	
22	50 - 60	57	3	57	-	53	-	-	-	4	
23	60 UND MEHR	35	1	35	-	29	-	1	-	5	
PRO											
STRAFGEFANGENE UND											
24	INSGESAMT	100	100	100	87,7	86,7	2,4	3,6	9,9	9,5	
25	DARUNTER -IM OFFENEN VOLLZUG	100	100	100	96,0	94,6	0,3	1,4	3,8	4,1	
FREIHEITS											
26	ZUSAMMEN	100	100	100	87,1	86,2	2,5	4,0	10,3	9,7	
27	DARUNTER -IM OFFENEN VOLLZUG	100	100	100	95,9	94,8	0,3	1,4	3,8	3,9	
28	18 - 21	100	100	100	85,2	100,0	5,9	-	8,9	-	
29	21 - 25	100	100	100	85,5	81,0	4,0	7,4	10,4	11,7	
30	25 - 30	100	100	100	87,1	83,2	2,6	5,3	10,3	11,5	
31	30 - 40	100	100	100	87,2	87,3	2,2	3,1	10,6	9,5	
32	40 - 50	100	100	100	87,3	87,6	2,6	3,2	10,1	9,2	
33	50 - 60	100	100	100	89,0	90,1	1,8	4,3	9,2	5,7	
34	60 UND MEHR	100	100	100	87,1	93,6	1,6	-	11,3	6,4	
JUGEND											
35	ZUSAMMEN	100	100	100	92,1	92,4	1,3	0,6	6,5	6,6	
36	DARUNTER -IM OFFENEN VOLLZUG	100	100	100	96,4	83,3	0,2	-	3,4	16,7	
37	14 - 18	100	100	100	92,4	100,0	0,4	-	7,2	-	
38	18 - 21	100	100	100	92,5	92,9	1,4	-	6,1	7,1	
39	21 UND MEHR	100	100	100	91,6	89,5	1,5	1,8	6,8	8,8	
SICHERUNGS											
40	ZUSAMMEN	100	100	100	85,0	-	1,0	-	14,0	-	
41	DARUNTER -IM OFFENEN VOLLZUG	100	100	100	100,0	-	-	-	-	-	
42	21 - 30	100	100	100	66,7	-	33,3	-	-	-	
43	30 - 40	100	100	100	85,7	-	-	-	14,3	-	
44	40 - 50	100	100	100	80,5	-	-	-	19,5	-	
45	50 - 60	100	100	100	93,0	-	-	-	7,0	-	
46	60 UND MEHR	100	100	100	82,9	-	2,9	-	14,3	-	

- 1) FÜR HAMBURG ERGEBNISSE AUS 1996
- 2) EINSCHL. JUGENDSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMAESS § 92 JGG AUS DEM JUGENDSTRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN SIND
- 3) EINSCHL. FREIHEITSSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMAESS § 114 JGG IN DER JUGENDSTRAFANSTALT VOLLZOGEN WIRD
- 4) ALLE %-ANGABEN FUER DIE SPALTEN "ZUS" BEZIEHEN SICH AUF DIE ERSTE SPALTE (=100), ALLE %-ANGABEN FUER DIE SPALTEN "WEIBL." AUF DIE ZWEITE SPALTE (=100)

UND ALTERSGRUPPE SOWIE NACH WOHNSITZ, STAATSANGEHÖRIGKEIT UND FAMILIENSTAND ¹⁾

UND SICHERUNGSVERWAHRTE NACH STAATSANGEHÖRIGKEIT												FAMILIENSTAND		LFD NR
DEUTSCHE		AUSLÄNDER ODER STAATENLOSE		LEDIG		VERHEIRATET		VERWITWET		GESCHIEDEN				
ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL			
ZAHL														
SICHERUNGSVERWAHRTE														
36 986	1 533	12 658	355	31 241	777	11 525	603	642	84	8 234	424	1		
8 985	327	1 288	41	5 070	103	3 084	155	134	21	1 983	89	2		
STRAFE 2)														
34 720	1 424	10 998	332	25 565	659	11 360	591	638	84	8 155	422	3		
8 537	322	1 146	40	4 527	99	3 043	153	134	21	1 979	89	4		
73	3	82	-	125	2	8	-	1	1	1	-	5		
2 781	110	1 797	53	4 037	117	471	38	4	1	66	7	6		
8 277	323	3 481	93	8 957	233	2 094	115	36	2	671	66	7		
13 429	529	3 923	111	9 204	220	4 700	223	174	23	3 274	174	8		
6 594	289	1 321	57	2 367	66	2 714	143	198	25	2 636	112	9		
2 894	127	335	14	721	18	1 103	54	181	27	1 244	42	10		
672	43	79	4	154	3	270	18	64	5	263	21	11		
STRAFE 3)														
4 073	109	1 651	23	5 575	118	141	12	1	-	7	2	12		
420	5	140	1	540	4	19	2	-	-	1	-	13		
472	18	208	1	679	19	1	-	-	-	-	-	14		
1 958	46	816	10	2 727	53	47	3	-	-	-	-	15		
1 643	45	627	12	2 169	46	93	9	1	-	7	2	16		
VERWAHRUNG														
183	-	7	-	101	-	24	-	3	-	72	-	17		
8	-	-	-	3	-	2	-	-	-	3	-	18		
2	-	1	-	2	-	1	-	-	-	-	-	19		
27	-	1	-	18	-	3	-	-	-	7	-	20		
73	-	4	-	46	-	10	-	-	-	21	-	21		
57	-	-	-	20	-	7	-	1	-	29	-	22		
34	-	1	-	15	-	3	-	2	-	15	-	23		
ZENT 4)														
SICHERUNGSVERWAHRTE														
75,5	81,2	24,5	18,8	60,5	41,2	22,3	31,9	1,2	4,4	15,9	22,5	24		
87,5	88,9	12,5	11,1	49,5	28,0	29,9	42,1	1,3	5,7	19,3	24,2	25		
STRAFE 2)														
75,9	81,1	24,1	18,9	55,9	37,5	24,6	33,7	1,4	4,6	17,8	24,0	26		
88,2	89,0	11,8	11,0	46,8	27,3	31,4	42,3	1,4	5,8	20,4	24,6	27		
54,1	100,0	45,9	-	92,6	66,7	5,9	-	0,7	33,3	0,7	-	28		
60,7	67,5	39,3	32,5	88,2	71,8	10,3	23,3	0,1	0,6	1,4	4,3	29		
70,4	77,6	29,6	22,4	76,2	56,0	17,8	27,6	0,3	0,5	5,7	15,9	30		
77,4	82,7	22,6	17,3	53,0	34,4	27,1	34,8	1,0	3,6	18,9	27,2	31		
83,3	83,5	16,7	16,5	29,9	19,1	34,3	41,3	2,5	7,2	33,3	32,4	32		
89,6	90,1	10,4	9,9	22,3	12,8	34,2	38,3	5,0	19,1	38,5	29,8	33		
89,5	91,5	10,5	8,5	20,5	6,4	36,0	38,3	8,5	10,6	35,0	44,7	34		
STRAFE 3)														
71,2	82,6	26,8	17,4	97,4	89,4	2,5	9,1	0,0	-	0,1	1,5	35		
75,0	83,3	25,0	16,7	96,4	66,7	3,4	33,3	-	-	0,2	-	36		
69,4	94,7	30,6	5,3	99,9	100,0	0,1	-	-	-	-	-	37		
70,6	82,1	29,4	17,9	98,3	94,6	1,7	5,4	-	-	-	-	38		
72,4	78,9	27,6	21,1	95,6	80,7	4,1	15,6	0,0	-	0,3	3,5	39		
VERWAHRUNG														
96,5	-	3,5	-	50,5	-	12,0	-	1,5	-	36,0	-	40		
100,0	-	-	-	37,5	-	25,0	-	-	-	37,5	-	41		
66,7	-	33,3	-	66,7	-	33,3	-	-	-	-	-	42		
96,4	-	3,6	-	64,3	-	10,7	-	-	-	25,0	-	43		
94,6	-	5,2	-	59,7	-	13,0	-	-	-	27,3	-	44		
100,0	-	-	-	35,1	-	12,3	-	1,8	-	50,9	-	45		
97,1	-	2,9	-	42,9	-	8,6	-	5,7	-	42,9	-	46		

3 STRAFGEFANGENE AM 31.3.1997 NACH ALTERSGRUPPE

3 1 A N

LFD NR	ALTERSGRUPPE VON BIS UNTER JAHREN	STRAFGEFANGENE				VORAUSSICHTLICHE							
		INSGESAMT	DAR IM OFFENEN VOLLZUG	MANNLICH	WEIBLICH	UNTER 1 MONAT		1 MONAT BIS UNTER 3 MONATE		3 MONATE BIS UNTER 6 MONATE		6 MONATE BIS EINSCHL 9 MONATE	
						ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL
STRAFGEFANGENE													
1	INSGESAMT	51 442	10 243	49 554	1 888	713	46	4 067	239	6 596	293	5 705	239
2	JUGENDLICHE ZUS	680	37	661	19	1	-	5	-	36	3	55	2
3	14 - 15	8	-	8	-	-	-	-	-	2	-	1	-
4	15 - 16	42	5	41	1	-	-	1	-	4	-	8	-
5	16 - 17	203	7	195	8	1	-	1	-	11	2	17	1
6	17 - 18	427	25	417	10	-	-	3	-	19	1	29	1
7	HERANWACHSENDE ZUS	2 909	263	2 850	59	11	-	36	2	140	3	211	9
8	18 - 19	704	60	685	19	-	-	4	1	32	1	62	3
9	19 - 20	957	82	945	12	5	-	11	-	49	1	63	1
10	20 - 21	1 248	121	1 220	28	6	-	21	1	59	1	86	5
11	ERWACHSENE ZUS	47 853	9 943	46 043	1 810	701	46	4 026	237	6 420	287	5 439	228
12	21 - 25	6 788	920	6 571	217	85	6	415	28	750	23	818	32
13	25 - 30	11 818	2 163	11 399	419	162	8	1 020	60	1 725	70	1 455	55
14	30 - 35	9 980	2 051	9 584	376	142	8	864	51	1 447	62	1 184	62
15	35 - 40	7 392	1 619	7 128	264	122	12	672	36	1 009	46	813	25
16	40 - 45	4 730	1 096	4 536	194	64	2	424	17	600	43	491	17
17	45 - 50	3 185	920	3 033	152	59	3	301	26	401	15	306	15
18	50 - 55	1 958	609	1 867	91	26	4	163	9	244	16	178	10
19	55 - 60	1 271	360	1 221	50	24	1	113	7	156	6	127	6
20	60 - 65	521	147	480	41	13	2	40	2	63	4	47	6
21	65 - 70	154	39	151	3	1	-	9	-	17	1	16	-
22	70 UND MEHR	76	19	73	3	3	-	5	1	8	1	4	-
FREIHEITS													
23	INSGESAMT	45 718	9 683	43 962	1 756	705	46	4 011	235	6 299	282	5 216	216
24	HERANWACHSENDE ZUS	135	12	132	3	7	-	16	1	14	-	5	-
25	18 - 19	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	19 - 20	39	2	39	-	4	-	4	-	6	-	1	-
27	20 - 21	89	10	86	3	3	-	12	1	8	-	4	-
28	ERWACHSENE ZUS	45 583	9 671	43 830	1 753	698	46	3 995	234	6 285	282	5 211	216
29	21 - 25	4 578	663	4 415	163	82	6	385	25	625	19	601	20
30	25 - 30	11 758	2 148	11 342	416	162	8	1 019	60	1 715	69	1 444	55
31	30 - 35	9 960	2 051	9 584	376	142	8	864	51	1 447	62	1 184	62
32	35 - 40	7 392	1 619	7 128	264	122	12	672	36	1 009	46	813	25
33	40 - 45	4 730	1 096	4 536	194	64	2	424	17	600	43	491	17
34	45 - 50	3 185	920	3 033	152	59	3	301	26	401	15	306	15
35	50 - 55	1 958	609	1 867	91	26	4	163	9	244	16	178	10
36	55 - 60	1 271	360	1 221	50	24	1	113	7	156	6	127	6
37	60 - 65	521	147	480	41	13	2	40	2	63	4	47	6
38	65 - 70	154	39	151	3	1	-	9	-	17	1	16	-
39	70 UND MEHR	76	19	73	3	3	-	5	1	8	1	4	-
DARUNTER AUS DEM JUGEND													
40	INSGESAMT	1 211	121	1 190	21	1	-	13	-	112	-	186	3
41	HERANWACHSENDE ZUS	71	1	70	1	-	-	-	-	3	-	2	-
42	18 - 19	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	19 - 20	20	-	20	-	-	-	-	-	1	-	1	-
44	20 - 21	47	1	46	1	-	-	-	-	2	-	1	-
45	ERWACHSENE ZUS	1 140	120	1 120	20	1	-	13	-	109	-	184	3
46	21 - 25	814	79	799	15	1	-	8	-	60	-	119	3
47	25 - 30	326	41	321	5	-	-	5	-	49	-	65	-
JUGEND													
48	INSGESAMT	5 724	560	5 592	132	8	-	56	4	297	11	489	23
49	JUGENDLICHE ZUS	680	37	661	19	1	-	5	-	36	3	55	2
50	14 - 15	8	-	8	-	-	-	-	-	2	-	1	-
51	15 - 16	42	5	41	1	-	-	1	-	4	-	8	-
52	16 - 17	203	7	195	8	1	-	1	-	11	2	17	1
53	17 - 18	427	25	417	10	-	-	3	-	19	1	29	1
54	HERANWACHSENDE ZUS	2 774	251	2 718	56	4	-	20	1	126	3	206	9
55	18 - 19	697	60	678	19	-	-	4	1	32	1	62	3
56	19 - 20	918	80	906	12	1	-	7	-	43	1	62	1
57	20 - 21	1 159	111	1 134	25	3	-	9	-	51	1	82	5
58	ERWACHSENE ZUS	2 270	272	2 213	57	3	-	31	3	135	5	228	12
59	21 - 25	2 210	257	2 156	54	3	-	30	3	125	4	217	12
60	25 UND MEHR	60	15	57	3	-	-	1	-	10	1	11	-

- 1) FÜR HAMBURG ERGEBNISSE AUS 1996
- 2) EINSCHL JUGENDSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMÄSS § 92 JGG AUS DEM JUGENDSTRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN SIND
- 3) EINSCHL FREIHEITSSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMÄSS § 114 JGG IN DER JUGENDSTRAFANSTALT VOLLZOGEN WIRD

SOWIE NACH ART UND DAUER DES VOLLZUGS ¹⁾

ZAHL

VOLLZUGSDAUER														LFD. NR.
MEHR ALS 9 MONATE BIS EINSCHL. 1 JAHR		MEHR ALS 1 JAHR BIS EINSCHL. 2 JAHRE		MEHR ALS 2 JAHRE BIS EINSCHL. 5 JAHRE		MEHR ALS 5 JAHRE BIS EINSCHL. 10 JAHRE		MEHR ALS 10 JAHRE BIS EINSCHL. 15 JAHRE		LEBENS LANG		UNBESTIMMTE DAUER		
ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	ZUS.	WEIBL.	
INSGESAMT														
4 486	147	10 264	342	12 909	398	4 351	118	973	12	1 378	54	-	-	1
99	5	306	5	171	3	7	1	-	-	-	-	-	-	2
1	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
5	1	16	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
28	-	88	2	54	2	3	1	-	-	-	-	-	-	5
65	4	198	3	109	1	4	-	-	-	-	-	-	-	6
316	11	1 184	26	924	4	87	4	-	-	-	-	-	-	7
78	4	307	8	203	1	18	1	-	-	-	-	-	-	8
105	3	380	5	320	1	24	1	-	-	-	-	-	-	9
133	4	497	13	401	2	45	2	-	-	-	-	-	-	10
4 071	131	8 774	311	11 814	391	4 257	113	973	12	1 378	54	-	-	11
671	15	1 829	49	1 856	49	334	15	17	-	13	-	-	-	12
1 098	40	2 321	72	2 795	90	963	20	139	2	140	2	-	-	13
842	25	1 747	53	2 309	79	956	22	225	4	244	10	-	-	14
620	19	1 150	46	1 750	51	729	18	213	3	314	8	-	-	15
353	11	745	40	1 161	39	520	14	149	2	223	9	-	-	16
205	7	465	22	836	43	337	11	100	1	175	9	-	-	17
136	4	261	16	575	18	212	4	62	-	101	10	-	-	18
102	7	152	4	336	10	126	6	47	-	88	3	-	-	19
32	3	81	9	122	10	60	3	15	-	48	2	-	-	20
9	-	17	-	53	2	11	-	5	-	16	-	-	-	21
3	-	6	-	21	-	9	-	1	-	16	1	-	-	22
STRAFE 2)														
3 855	124	8 017	296	11 134	382	4 130	109	973	12	1 378	54	-	-	23
14	1	41	1	37	-	1	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	4	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
4	-	8	-	11	-	1	-	-	-	-	-	-	-	26
10	1	29	1	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
3 841	123	7 976	295	11 097	382	4 129	109	973	12	1 378	54	-	-	28
450	9	1 048	33	1 146	40	211	11	17	-	13	-	-	-	29
1 089	38	2 304	72	2 788	90	958	20	139	2	140	2	-	-	30
842	25	1 747	53	2 309	79	956	22	225	4	244	10	-	-	31
620	19	1 150	46	1 750	51	729	18	213	3	314	8	-	-	32
353	11	745	40	1 161	39	520	14	149	2	223	9	-	-	33
205	7	465	22	836	43	337	11	100	1	175	9	-	-	34
136	4	261	16	575	18	212	4	62	-	101	10	-	-	35
102	7	152	4	336	10	126	6	47	-	88	3	-	-	36
32	3	81	9	122	10	60	3	15	-	48	2	-	-	37
9	-	17	-	53	2	11	-	5	-	16	-	-	-	38
3	-	6	-	21	-	9	-	1	-	16	1	-	-	39
STRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN														
164	6	398	6	257	2	80	4	-	-	-	-	-	-	40
5	-	29	1	31	-	1	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
3	-	4	-	10	-	1	-	-	-	-	-	-	-	43
2	-	23	1	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
159	6	369	5	226	2	79	4	-	-	-	-	-	-	45
106	2	267	5	196	2	57	3	-	-	-	-	-	-	46
53	4	102	-	30	-	22	1	-	-	-	-	-	-	47
STRAFE 3)														
631	23	2 247	46	1 775	16	221	9	-	-	-	-	-	-	48
99	5	306	5	171	3	7	1	-	-	-	-	-	-	49
1	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
5	1	16	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
28	-	88	2	54	2	3	1	-	-	-	-	-	-	52
65	4	198	3	109	1	4	-	-	-	-	-	-	-	53
302	10	1 143	25	887	4	86	4	-	-	-	-	-	-	54
78	4	303	8	200	1	18	1	-	-	-	-	-	-	55
101	3	372	5	309	1	23	1	-	-	-	-	-	-	56
123	3	468	12	378	2	45	2	-	-	-	-	-	-	57
230	8	798	16	717	9	128	4	-	-	-	-	-	-	58
221	6	781	16	710	9	123	4	-	-	-	-	-	-	59
9	2	17	-	7	-	5	-	-	-	-	-	-	-	60

3 STRAFGEFANGENE AM 31.3.1997 NACH ALTERSGRUPPE

3 2 PRO

LFD NR	ALTERSGRUPPE VON BIS UNTER JAHREN	STRAFGEFANGENE				VORAUSSICHTLICHE							
		INSGESAMT	DAR IM OFFENEN VOLLZUG	MÄNNLICH	WEIBLICH	UNTER 1 MONAT		1 MONAT BIS UNTER 3 MONATE		3 MONATE BIS UNTER 6 MONATE		6 MONATE BIS EINSCHL 9 MONATE	
						ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL
STRAFGEFANGENE													
1	INSGESAMT	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	JUGENDLICHE ZUS	1,3	0,4	1,3	1,0	0,1	-	0,1	-	0,5	1,0	1,0	0,8
3	14 - 15	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-
4	15 - 16	0,1	0,0	0,1	0,1	-	-	0,0	-	0,1	-	0,1	-
5	16 - 17	0,4	0,1	0,4	0,4	0,1	-	0,0	-	0,2	0,7	0,3	0,4
6	17 - 18	0,8	0,2	0,8	0,5	-	-	0,1	-	0,3	0,3	0,5	0,4
7	HERANWACHSENDE ZUS	5,7	2,6	5,8	3,1	1,5	-	0,9	0,8	2,1	1,0	3,7	3,8
8	18 - 19	1,4	0,6	1,4	1,0	-	-	0,1	0,4	0,5	0,3	1,1	1,3
9	19 - 20	1,9	0,8	1,9	0,6	0,7	-	0,3	-	0,7	0,3	1,1	0,4
10	20 - 21	2,4	1,2	2,5	1,5	0,8	-	0,5	0,4	0,9	0,3	1,5	2,1
11	ERWACHSENE ZUS	93,0	97,1	92,9	95,9	98,3	100,0	99,0	99,2	97,3	98,0	95,3	95,4
12	21 - 25	13,2	9,0	13,3	11,5	11,9	13,0	10,2	11,7	11,4	7,8	14,3	13,4
13	25 - 30	23,0	21,1	23,0	22,2	22,7	17,4	25,1	25,1	26,2	23,9	25,5	23,0
14	30 - 35	19,4	20,0	19,3	19,9	19,9	17,4	21,2	21,3	21,9	21,2	20,8	25,9
15	35 - 40	14,4	15,8	14,4	14,0	17,1	26,1	16,5	15,1	15,3	15,7	14,3	10,5
16	40 - 45	9,2	10,7	9,2	10,3	9,0	4,3	10,4	7,1	9,1	14,7	8,6	7,1
17	45 - 50	6,2	9,0	6,1	8,1	8,3	6,5	7,4	10,9	6,1	5,1	5,4	6,3
18	50 - 55	3,8	5,9	3,8	4,8	3,6	8,7	4,0	3,8	3,7	5,5	3,1	4,2
19	55 - 60	2,5	3,5	2,5	2,6	3,4	2,2	2,8	2,9	2,4	2,0	2,2	2,5
20	60 - 65	1,0	1,4	1,0	2,2	1,8	4,3	1,0	0,8	1,0	1,4	0,8	2,5
21	65 - 70	0,3	0,4	0,3	0,2	0,1	-	0,2	-	0,3	0,3	0,3	-
22	70 UND MEHR	0,1	0,2	0,1	0,2	0,4	-	0,1	0,4	0,1	0,3	0,1	-
FREIHEITS													
23	INSGESAMT	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
24	HERANWACHSENDE ZUS	0,3	0,1	0,3	0,2	1,0	-	0,4	0,4	0,2	-	0,1	-
25	18 - 19	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	19 - 20	0,1	0,0	0,1	-	0,6	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-
27	20 - 21	0,2	0,1	0,2	0,2	0,4	-	0,3	0,4	0,1	-	0,1	-
28	ERWACHSENE ZUS	99,7	99,9	99,7	99,8	99,0	100,0	99,6	99,6	99,8	100,0	99,9	100,0
29	21 - 25	10,0	6,8	10,0	9,3	11,6	13,0	9,6	10,6	9,9	6,7	11,5	9,3
30	25 - 30	25,7	22,2	25,8	23,7	23,0	17,4	25,4	25,5	27,2	24,5	27,7	25,5
31	30 - 35	21,8	21,2	21,8	21,4	20,1	17,4	21,5	21,7	23,0	22,0	22,7	28,7
32	35 - 40	16,2	16,7	16,2	15,0	17,3	26,1	16,8	15,3	16,0	16,3	15,6	11,6
33	40 - 45	10,3	11,3	10,3	11,0	9,1	4,3	10,6	7,2	9,5	15,2	9,4	7,9
34	45 - 50	7,0	9,5	6,9	8,7	8,4	6,5	7,5	11,1	6,4	5,3	5,9	6,9
35	50 - 55	4,3	6,3	4,2	5,2	3,7	8,7	4,1	3,8	3,9	5,7	3,4	4,6
36	55 - 60	2,8	3,7	2,8	2,8	3,4	2,2	2,8	3,0	2,5	2,1	2,4	2,8
37	60 - 65	1,1	1,5	1,1	2,3	1,8	4,3	1,0	0,9	1,0	1,4	0,9	2,8
38	65 - 70	0,3	0,4	0,3	0,2	0,1	-	0,2	-	0,3	0,4	0,3	-
39	70 UND MEHR	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	-	0,1	0,4	0,1	0,4	0,1	-
DARUNTER AUS DEM JUGEND													
40	INSGESAMT	100	100	100	100	100	-	100	-	100	-	100	100
41	HERANWACHSENDE ZUS	5,9	0,8	5,9	4,8	-	-	-	-	2,7	-	1,1	-
42	18 - 19	0,3	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	19 - 20	1,7	-	1,7	-	-	-	-	-	0,9	-	0,5	-
44	20 - 21	3,9	0,8	3,9	4,8	-	-	-	-	1,8	-	0,5	-
45	ERWACHSENE ZUS	94,1	99,2	94,1	95,2	100,0	-	100,0	-	97,3	-	98,9	100,0
46	21 - 25	67,2	65,3	67,1	71,4	100,0	-	61,5	-	53,6	-	64,0	100,0
47	25 - 30	26,9	33,9	27,0	23,8	-	-	38,5	-	43,8	-	34,9	-
JUGEND													
48	INSGESAMT	100	100	100	100	100	-	100	100	100	100	100	100
49	JUGENDLICHE ZUS	11,9	0,4	1,3	1,0	0,1	-	0,1	-	0,5	1,0	1,0	0,8
50	14 - 15	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-
51	15 - 16	0,7	0,0	0,1	0,1	-	-	0,0	-	0,1	-	0,1	-
52	16 - 17	3,5	0,1	0,4	0,4	0,1	-	0,0	-	0,2	0,7	0,3	0,4
53	17 - 18	7,5	0,2	0,8	0,5	-	-	0,1	-	0,3	0,3	0,5	0,4
54	HERANWACHSENDE ZUS	48,5	2,5	5,5	3,0	0,6	-	0,5	0,4	1,9	1,0	3,6	3,8
55	18 - 19	12,2	0,6	1,4	1,0	-	-	0,1	0,4	0,5	0,3	1,1	1,3
56	19 - 20	16,0	0,8	1,8	0,6	0,1	-	0,2	-	0,7	0,3	1,1	0,4
57	20 - 21	20,2	1,1	2,3	1,3	0,4	-	0,2	-	0,8	0,3	1,4	2,1
58	ERWACHSENE ZUS	39,7	2,7	4,5	3,0	0,4	-	0,8	1,3	2,0	1,7	4,0	5,0
59	21 - 25	38,6	2,5	4,4	2,9	0,4	-	0,7	1,3	1,9	1,4	3,8	5,0
60	25 UND MEHR	1,0	0,1	0,1	0,2	-	-	0,0	-	0,2	0,3	0,2	-

1) FÜR HAMBURG ERGEBNISSE AUS 1996

2) EINSCHL JUGENDSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMÄSS § 92 JGG AUS DEM JUGENDSTRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN SIND

3) EINSCHL FREIHEITSSTRAFE BEI VERURTEILTEN, DIE GEMÄSS § 114 JGG IN DER JUGENDSTRAFANSTALT VOLLZOGEN WIRD

SOWIE NACH ART UND DAUER DES VOLLZUGS ¹⁾

ZENT

VOLLZUGSDAUER														LFD NR
MEHR ALS 9 MONATE BIS EINSCHL 1 JAHR		MEHR ALS 1 JAHR BIS EINSCHL 2 JAHRE		MEHR ALS 2 JAHRE BIS EINSCHL 5 JAHRE		MEHR ALS 5 JAHRE BIS EINSCHL 10 JAHRE		MEHR ALS 10 JAHRE BIS EINSCHL 15 JAHRE		LEBENS LANG		UNBESTIMMTE DAUER		
ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	
INSGESAMT														
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	-	-	1
2,2	3,4	3,0	1,5	1,3	0,8	0,2	0,8	-	-	-	-	-	-	2
0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
0,1	0,7	0,2	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
0,6	-	0,9	0,6	0,4	0,5	0,1	0,8	-	-	-	-	-	-	5
1,4	2,7	1,9	0,9	0,8	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	6
7,0	7,5	11,5	7,6	7,2	1,0	2,0	3,4	-	-	-	-	-	-	7
1,7	2,7	3,0	2,3	1,6	0,3	0,4	0,8	-	-	-	-	-	-	8
2,3	2,0	3,7	1,5	2,5	0,3	0,6	0,8	-	-	-	-	-	-	9
3,0	2,7	4,8	3,8	3,1	0,5	1,0	1,7	-	-	-	-	-	-	10
90,7	89,1	85,5	90,9	91,5	98,2	97,8	95,8	100,0	100,0	100,0	100,0	-	-	11
15,0	10,2	17,8	14,3	14,4	12,3	7,7	12,7	1,7	-	0,9	-	-	-	12
24,5	27,2	22,6	21,1	21,7	22,6	22,1	16,9	14,3	16,7	10,2	3,7	-	-	13
18,8	17,0	17,0	15,5	17,9	19,8	22,0	18,6	23,1	33,3	17,7	18,5	-	-	14
13,8	12,9	11,2	13,5	13,6	12,8	16,8	15,3	21,9	25,0	22,8	14,8	-	-	15
7,9	7,5	7,3	11,7	9,0	9,8	12,0	11,9	15,3	16,7	16,2	16,7	-	-	16
4,6	4,8	4,5	6,4	6,5	10,8	7,7	9,3	10,3	8,3	12,7	16,7	-	-	17
3,0	2,7	2,5	4,7	4,5	4,5	4,9	3,4	6,4	-	7,3	18,5	-	-	18
2,3	4,8	1,5	1,2	2,6	2,5	2,9	5,1	4,8	-	6,4	5,6	-	-	19
0,7	2,0	0,8	2,6	0,9	2,5	1,4	2,5	1,5	-	3,5	3,7	-	-	20
0,2	-	0,2	-	0,4	0,5	0,3	-	0,5	-	1,2	-	-	-	21
0,1	-	0,1	-	0,2	-	0,2	-	0,1	-	1,2	1,9	-	-	22
STRAFE 2)														
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	-	-	23
0,4	0,8	0,5	0,3	0,3	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	26
0,3	0,8	0,4	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
99,6	99,2	99,5	99,7	99,7	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	-	-	28
11,7	7,3	13,1	11,1	10,3	10,5	5,1	10,1	1,7	-	0,9	-	-	-	29
28,2	30,6	28,7	24,3	25,0	23,6	23,2	18,3	14,3	16,7	10,2	3,7	-	-	30
21,8	20,2	21,8	17,9	20,7	20,7	23,1	20,2	23,1	33,3	17,7	18,5	-	-	31
16,1	15,3	14,3	15,5	15,7	13,4	17,7	16,5	21,9	25,0	22,8	14,8	-	-	32
9,2	8,9	9,3	13,5	10,4	10,2	12,6	12,8	15,3	16,7	16,2	16,7	-	-	33
5,3	5,6	5,8	7,4	7,5	11,3	8,2	10,1	10,3	8,3	12,7	16,7	-	-	34
3,5	3,2	3,3	5,4	5,2	4,7	5,1	3,7	6,4	-	7,3	18,5	-	-	35
2,6	5,6	1,9	1,4	3,0	2,6	3,1	5,5	4,8	-	6,4	5,6	-	-	36
0,8	2,4	1,0	3,0	1,1	2,6	1,5	2,8	1,5	-	3,5	3,7	-	-	37
0,2	-	0,2	-	0,5	0,5	0,3	-	0,5	-	1,2	-	-	-	38
0,1	-	0,1	-	0,2	-	0,2	-	0,1	-	1,2	1,9	-	-	39
STRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN														
100	100	100	100	100	100	100	100	-	-	-	-	-	-	40
3,0	-	7,3	16,7	12,1	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	0,5	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
1,8	-	1,0	-	3,9	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	43
1,2	-	5,8	16,7	7,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
97,0	100,0	92,7	83,3	87,9	100,0	98,8	100,0	-	-	-	-	-	-	45
64,6	33,3	67,1	83,3	76,3	100,0	71,3	75,0	-	-	-	-	-	-	46
32,3	66,7	25,6	-	11,7	-	27,5	25,0	-	-	-	-	-	-	47
STRAFE 3)														
100	100	100	100	100	100	100	100	-	-	-	-	-	-	48
2,2	3,4	3,0	1,5	1,3	0,8	0,2	0,8	-	-	-	-	-	-	49
0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
0,1	0,7	0,2	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
0,6	-	0,9	0,6	0,4	0,5	0,1	0,8	-	-	-	-	-	-	52
1,4	2,7	1,9	0,9	0,8	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	53
6,7	6,8	11,1	7,3	6,9	1,0	2,0	3,4	-	-	-	-	-	-	54
1,7	2,7	3,0	2,3	1,5	0,3	0,4	0,8	-	-	-	-	-	-	55
2,3	2,0	3,6	1,5	2,4	0,3	0,5	0,8	-	-	-	-	-	-	56
2,7	2,0	4,6	3,5	2,9	0,5	1,0	1,7	-	-	-	-	-	-	57
5,1	5,4	7,8	4,7	5,6	2,3	2,9	3,4	-	-	-	-	-	-	58
4,9	4,1	7,6	4,7	5,5	2,3	2,8	3,4	-	-	-	-	-	-	59
0,2	1,4	0,2	-	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	60

4 STRAFGEFANGENE UND SICHERUNGSVERWAHRTE AM 31.3.1997 NACH ART UND HÄUFIGKEIT

LFD NR	ART DER VORSTRAFEN HÄUFIGKEIT DER VORSTRAFEN WIEDEREINLIEFERUNGSABSTAND	STRAFGEFANGENE UND SICHERUNGSVERWAHRTE				VOLLZUG VON							
		INSGESAMT	DAR IM OFFENEN VOLLZUG	MÄNN- LICH	WEIB- LICH	INSGESAMT		DAVON IM ALTER VON					
								18 - 21		21			
						ZUS	WEIBL	ZUSAMMEN	WEIBL	DAR AUS DEM JUGEND- STRAFVOLLZUG AUSGE- NOMMEN (§ 92 JGG)		ZUSAMMEN	
ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL						
A N													
1	STRAFGEF U SICHERUNGSV INSG	51 642	10 251	49 754	1 888	45 718	1 756	135	3	71	1	4 578	163
2	NICHT VORBESTRAFT	20 318	3 931	19 480	838	16 373	751	86	1	49	-	2 241	89
3	VORBESTRAFT	31 324	6 320	30 274	1 050	29 345	1 005	49	2	22	1	2 337	74
NACH DER ART													
4	GELDSTRAFE ALLEIN	5 011	1 334	4 799	212	4 893	204	10	1	3	-	563	25
5	JUGEND- UND/ODER FREIHEITSSTRAFE	25 161	4 816	24 355	806	23 343	776	37	1	19	1	1 712	47
6	-JUGENDSTRAFE ALLEIN	3 084	320	3 046	38	1 565	18	24	-	16	-	678	9
7	-FREIHEITSSTRAFE ALLEIN	5 631	922	5 412	219	5 573	217	7	-	1	-	304	15
8	-JUGEND- UND GELDSTRAFE	802	162	786	16	734	10	4	1	2	1	183	3
9	-FREIHEITS- UND GELDSTRAFE	9 344	2 400	8 915	429	9 290	429	1	-	-	-	273	10
10	-JUGEND- UND FREIHEITSSTRAFE 2)	6 213	1 006	6 109	104	6 120	102	1	-	-	-	274	10
11	-FREIHEITSSTRAFE UND SICHERUNGSVERWAHRUNG 2)	41	3	41	-	26	-	-	-	-	-	-	-
12	-JUGEND-, FREIHEITSSTRAFE UND SICHERUNGSVERWAHRUNG	46	3	46	-	35	-	-	-	-	-	-	-
13	SONST STRAFENVERBINDUNGEN UND FREIHEITSENTZIEHENDE MASSREGELN	1 152	170	1 120	32	1 109	25	2	-	-	-	62	2
NACH DER HAEUFIGKEIT													
14	1 MAL	7 855	1 391	7 626	229	6 572	208	26	-	13	-	1 049	25
15	2 MAL	4 798	917	4 626	172	4 443	156	16	2	7	1	553	15
16	3 MAL	3 721	783	3 563	158	3 586	153	5	-	2	-	337	17
17	4 MAL	3 043	609	2 929	114	2 989	113	2	-	-	-	186	9
18	5 BIS 10 MAL	8 856	1 867	8 559	297	8 757	295	-	-	-	-	202	7
19	11 BIS 20 MAL	2 699	659	2 624	75	2 652	75	-	-	-	-	9	1
20	21 MAL UND ÖFTER	352	94	347	5	346	5	-	-	-	-	1	-
NACH DEM WIEDEREIN													
21	WIEDER EWINGEWIESEN ZUSAMMEN	20 789	3 586	20 237	552	19 767	528	25	-	13	-	1 193	19
22	IM 1 JAHR NACH DER ENTLASSUNG	6 354	661	6 156	198	5 746	183	18	-	11	-	602	12
23	IM 2 JAHR NACH DER ENTLASSUNG	4 183	612	4 098	85	3 923	80	5	-	2	-	339	4
24	IM 3 BIS 5 JAHR N D ENTLASSUNG	5 829	1 147	5 678	151	5 690	147	-	-	-	-	231	2
25	IM 6 JAHR N D ENTL UND SPAETER	4 423	1 166	4 305	118	4 408	118	2	-	-	-	21	1
P R O													
26	STRAFGEF U SICHERUNGSV INSG	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
27	NICHT VORBESTRAFT	39,3	38,3	39,2	44,4	35,8	42,8	63,7	33,3	69,0	-	49,0	54,6
28	VORBESTRAFT	60,7	61,7	60,8	55,6	64,2	57,2	36,3	66,7	31,0	100,0	51,0	45,4
NACH DER ART													
29	GELDSTRAFE ALLEIN	9,7	13,0	9,6	11,2	10,7	11,6	7,4	33,3	4,2	-	12,3	15,3
30	JUGEND- UND/ODER FREIHEITSSTRAFE	48,7	47,0	49,0	42,7	51,1	44,2	27,4	33,3	26,8	100,0	37,4	28,8
31	-JUGENDSTRAFE ALLEIN	6,0	3,1	6,1	2,0	3,4	1,0	17,8	-	22,5	-	14,8	5,5
32	-FREIHEITSSTRAFE ALLEIN	10,9	9,0	10,9	11,6	12,2	12,4	5,2	-	1,4	-	6,6	9,2
33	-JUGEND- UND GELDSTRAFE	1,6	1,6	1,6	0,8	1,6	0,6	3,0	33,3	2,8	100,0	4,0	1,8
34	-FREIHEITS- UND GELDSTRAFE	18,1	23,4	17,9	22,7	20,3	24,4	0,7	-	-	-	6,0	6,1
35	-JUGEND- UND FREIHEITSSTRAFE 2)	12,0	9,8	12,3	5,5	13,4	5,8	0,7	-	-	-	6,0	6,1
36	-FREIHEITSSTRAFE UND SICHERUNGSVERWAHRUNG 2)	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-
37	-JUGEND-, FREIHEITSSTRAFE UND SICHERUNGSVERWAHRUNG	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-
38	SONST STRAFENVERBINDUNGEN UND FREIHEITSENTZIEHENDE MASSREG	2,2	1,7	2,3	1,7	2,4	1,4	1,5	-	-	-	1,4	1,2
NACH DER HAEUFIGKEIT													
39	1 MAL	15,2	13,6	15,3	12,1	14,4	11,8	19,3	-	18,3	-	22,9	15,3
40	2 MAL	9,3	8,9	9,3	9,1	9,7	8,9	11,9	66,7	9,9	100,0	12,1	9,2
41	3 MAL	7,2	7,6	7,2	8,4	7,8	8,7	3,7	-	2,8	-	7,4	10,4
42	4 MAL	5,9	5,9	5,9	6,0	6,5	6,4	1,5	-	-	-	4,1	5,5
43	5 BIS 10 MAL	17,1	18,2	17,2	15,7	19,2	16,8	-	-	-	-	4,4	4,3
44	11 BIS 20 MAL	5,2	6,4	5,3	4,0	5,8	4,3	-	-	-	-	0,2	0,6
45	21 MAL UND ÖFTER	0,7	0,9	0,7	0,3	0,8	0,3	-	-	-	-	0,0	-
NACH DEM WIEDEREIN													
46	WIEDER EWINGEWIESEN ZUSAMMEN	40,3	35,0	40,7	29,2	43,2	30,1	18,5	-	18,3	-	26,1	11,7
47	IM 1 JAHR NACH DER ENTLASSUNG	12,3	6,4	12,4	10,5	12,6	10,4	13,3	-	15,5	-	13,1	7,4
48	IM 2 JAHR NACH DER ENTLASSUNG	8,1	6,0	8,2	4,5	8,6	4,6	3,7	-	2,8	-	7,4	2,5
49	IM 3 BIS 5 JAHR N D ENTLASSUNG	11,3	11,2	11,4	8,0	12,4	8,4	-	-	-	-	5,0	1,2
50	IM 6 JAHR N D ENTL UND SPAETER	8,6	11,4	8,7	6,3	9,6	6,7	1,5	-	-	-	0,5	0,6

1) FÜR HAMBURG ERGEBNISSE AUS 1996
2) GEGEBENENFALLS AUCH GELDSTRAFE

DER VORSTRAFEN, NACH DEM WIEDEREINLIEFERUNGSABSTAND, NACH ART DES VOLLZUGS UND ALTERSGRUPPE ¹⁾

FREIHEITSSTRAFE								VOLLZUG VON JUGENDSTRAFE								SICHERUNGSVERWAHRUNG	LFD NR
BIS UNTER JAHREN		25 - 30		30 - 40		40 UND MEHR		INSGESAMT		BESTIMMTE DAUER		UNBESTIMMTE DAUER		FREIHEITSSTRAFE (§ 114 JGG)			
DAR AUS DEM JUGENDSTRAFVOLLZUG AUSGENOMMEN (§ 92 JGG)		ZUSAMMEN		ZUSAMMEN		ZUSAMMEN				ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL
ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	WEIBL	ZUS	
Z A H L																	
814	15	11 758	416	17 352	640	11 895	534	5 724	132	5 642	132	-	-	82	-	200	1
369	7	4 433	175	5 634	268	3 979	218	3 934	87	3 893	87	-	-	41	-	11	2
445	8	7 325	241	11 718	372	7 916	316	1 790	45	1 749	45	-	-	41	-	189	3
DER VORSTRAFEN																	
65	3	1 575	55	1 825	70	920	53	118	8	110	8	-	-	8	-	-	4
371	5	5 505	176	9 411	291	6 678	261	1 644	30	1 611	30	-	-	33	-	174	5
229	2	596	4	215	5	52	-	1 515	20	1 497	20	-	-	18	-	4	6
33	1	1 285	51	2 325	76	1 652	75	30	2	25	2	-	-	5	-	28	7
42	-	306	4	199	1	42	1	65	6	64	6	-	-	1	-	3	8
18	1	1 747	70	3 823	174	3 446	175	12	-	7	-	-	-	5	-	42	9
49	1	1 565	47	2 831	35	1 449	10	22	2	18	2	-	-	4	-	71	10
-	-	1	-	6	-	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	11
-	-	5	-	12	-	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	12
9	-	245	10	482	11	318	2	28	7	28	7	-	-	-	-	15	13
DER VORSTRAFEN																	
237	2	1 970	52	2 226	67	1 301	64	1 272	21	1 256	21	-	-	16	-	11	14
107	-	1 549	50	1 577	60	748	29	347	16	334	16	-	-	13	-	8	15
50	5	1 158	44	1 460	55	626	37	115	5	111	5	-	-	4	-	20	16
26	1	900	34	1 296	41	605	29	32	1	28	1	-	-	4	-	22	17
24	-	1 619	53	4 260	125	2 676	110	22	2	18	2	-	-	4	-	77	18
1	-	121	8	864	23	1 658	43	2	-	2	-	-	-	-	-	45	19
-	-	8	-	35	1	302	4	-	-	-	-	-	-	-	-	6	20
LIEFERUNGSABSTAND																	
264	4	4 417	128	8 161	195	5 971	186	837	24	817	24	-	-	20	-	185	21
133	2	1 694	69	2 217	65	1 215	37	520	15	510	15	-	-	10	-	88	22
76	-	1 066	26	1 559	28	954	22	213	5	207	5	-	-	6	-	47	23
51	1	1 255	31	2 507	57	1 697	57	99	4	96	4	-	-	3	-	40	24
4	1	402	2	1 878	45	2 105	70	5	-	4	-	-	-	1	-	10	25
Z E N T																	
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	-	-	100	-	100	26
45,3	46,7	37,7	42,1	32,5	41,9	33,5	40,8	68,7	65,9	69,0	65,9	-	-	50,0	-	5,5	27
54,7	53,3	62,3	57,9	67,5	56,1	66,5	59,2	31,3	34,1	31,0	34,1	-	-	50,0	-	94,5	28
DER VORSTRAFEN																	
8,0	20,0	13,4	13,2	10,5	10,9	7,7	9,9	2,1	6,1	1,9	6,1	-	-	9,8	-	-	29
45,6	33,3	46,8	42,3	54,2	45,5	56,1	48,9	28,7	22,7	28,6	22,7	-	-	40,2	-	87,0	30
28,1	13,3	5,1	1,0	1,2	0,8	0,4	-	26,5	15,2	26,5	15,2	-	-	22,0	-	2,0	31
4,1	6,7	10,9	12,3	13,4	11,9	13,9	14,0	0,5	1,5	0,4	1,5	-	-	6,1	-	14,0	32
5,2	-	2,6	1,0	1,1	0,2	0,4	0,2	1,1	4,5	1,1	4,5	-	-	1,2	-	1,5	33
2,2	6,7	14,9	16,8	22,0	27,2	29,0	32,8	0,2	-	0,1	-	-	-	6,1	-	21,0	34
6,0	6,7	13,3	11,3	16,3	5,5	12,2	1,9	0,4	1,5	0,3	1,5	-	-	4,9	-	35,5	35
-	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5	36
-	-	0,0	-	0,1	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,5	37
1,1	-	2,1	2,4	2,8	1,7	2,7	0,4	0,5	5,3	0,5	5,3	-	-	-	-	7,5	38
DER VORSTRAFEN																	
29,1	13,3	16,8	12,5	12,8	10,5	10,9	12,0	22,2	15,9	22,3	15,9	-	-	19,5	-	5,5	39
13,1	-	13,2	12,0	9,1	9,4	6,3	5,4	6,1	12,1	5,9	12,1	-	-	15,9	-	4,0	40
6,1	33,3	9,8	10,6	8,4	8,6	5,3	6,9	2,0	3,8	2,0	3,8	-	-	4,9	-	10,0	41
3,2	6,7	7,7	8,2	7,5	6,4	5,1	5,4	0,6	0,8	0,5	0,8	-	-	4,9	-	11,0	42
2,9	-	13,8	12,7	24,6	19,5	22,5	20,6	0,4	1,5	0,3	1,5	-	-	4,9	-	38,5	43
0,1	-	1,0	1,9	5,0	3,6	13,9	8,1	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	22,5	44
-	-	0,1	-	0,2	0,2	2,5	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	45
LIEFERUNGSABSTAND																	
32,4	26,7	37,6	30,8	47,0	30,5	50,2	34,8	14,6	18,2	14,5	18,2	-	-	24,4	-	92,5	46
16,3	13,3	14,4	16,6	12,8	10,2	10,2	6,9	9,1	11,4	9,0	11,4	-	-	12,2	-	44,0	47
9,3	-	9,1	6,3	9,0	4,4	8,0	4,1	3,7	3,8	3,7	3,8	-	-	7,3	-	23,5	48
6,3	6,7	10,7	7,5	14,4	8,9	14,3	10,7	1,7	3,0	1,7	3,0	-	-	3,7	-	20,0	49
0,5	6,7	3,4	0,5	10,8	7,0	17,7	13,1	0,1	-	0,1	-	-	-	1,2	-	5,0	50

5 Strafgefängene und Sicherungsverwahrte am 31. 3. 1997

Gesetz (Abschnitt) §§	Strafatenngruppe Art der Straftat 2)	Strafgefängene und Sicherungsverwahrte				Freiheits da			
		insges	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus	weibl	18-21 zus	weibl
Insg	Straftaten insgesamt	51 642	10 251	49 754	1 888	45 718	1 756	135	3
	Allgemein geltendes Strafrecht								
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o V) und im Amt	792	223	758	34	735	31	1	-
174-184b	Straftaten gegen die sex Selbstbestimmung	3 615	463	3 582	33	3 346	31	5	-
185-189	Beleidigung	114	26	111	3	106	3	-	-
211-222	Straftaten gegen das Leben (o V)	3 839	454	3 678	161	3 545	150	1	-
223-230	Körperverletzung (o V)	3 159	624	3 093	66	2 641	55	5	-
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	538	85	528	10	505	10	2	-
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	501	242	494	7	501	7	-	-
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	12 914	2 351	12 393	521	10 586	473	45	-
243 Abs 1 Nr 1	dar Einbruchdiebstahl	6 025	910	5 972	53	4 570	44	25	-
249-266, 316a	Raub und Erpressung, räub Angr auf Kraft	7 164	937	7 023	141	5 710	120	34	-
257-261	Begünstigung und Hehlerei	420	122	407	13	402	13	2	-
263-266b	Betrug und Untreue	3 901	1 376	3 604	297	3 786	293	8	-
267-281	Urkundenfälschung	1 417	312	1 323	94	1 329	90	2	-
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	132	35	128	4	123	4	1	-
306-323c o 316a	Gemeingefährliche Straftaten	830	193	809	21	764	21	-	-
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	30	10	30	-	28	-	-	-
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr	4 191	1 591	4 144	47	4 008	46	5	-
	davon in Trunkenheit	2 293	865	2 272	21	2 222	21	1	-
	ohne Trunkenheit	1 898	726	1 872	26	1 786	25	4	-
Andere BtMG	Straftaten nach anderen Gesetzen (o StGB/StVG) dar nach dem Betäubungsmittelgesetz	7 877	1 199	7 447	430	7 395	403	24	3
		6 870	964	6 470	400	6 424	373	13	3
DDR	Strafrecht der früheren DDR zusammen	208	8	202	6	208	6	-	-
StGB/V	Straftaten nach dem StGB (o V)	39 366	7 453	37 961	1 405	34 107	1 301	106	-
StGB									
80-90b	(01) Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates	21	5	21	-	19	-	-	-
94-100a	(02) Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit	16	10	13	3	16	3	-	-
102-104	(03) Straftaten gegen ausländische Staaten	1	1	1	-	1	-	-	-
105-108b	(04) Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen	4	-	4	-	3	-	-	-
109-109h	(05) Straftaten gegen die Landesverteidigung	-	-	-	-	-	-	-	-
111-121	(06) Widerstand gegen die Staatsgewalt	153	25	150	3	139	3	-	-
	darunter								
113	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	98	21	97	1	98	1	-	-
123-145d ohne 142	(07) Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (o V)	175	33	167	8	156	6	-	-
146-162a	(08) Geld- und Wertzeichenfälschung	172	62	165	7	169	6	1	-
153-163	(09) Falsche uneidliche Aussage und Meineid	173	53	161	12	159	12	-	-
	darunter								
154	Meineid	39	8	34	5	35	5	-	-
164	(10) Falsche Verdächtigung	37	11	36	1	33	1	-	-
166-168	(11) Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen	1	-	1	-	1	-	-	-
169-173	(12) Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	499	241	492	7	499	7	-	-
	darunter								
170b	Verletzung der Unterhaltspflicht	493	240	487	6	493	6	-	-
174-184b	(13) Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3 615	463	3 582	33	3 346	31	5	-
	darunter								
174, 174a, 174b	Sexueller Mißbrauch Abhängiger	68	14	68	-	68	-	-	-
175	Homosexuelle Handlungen	-	-	-	-	-	-	-	-
176 Abs 1-3,5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	1 128	170	1 117	11	1 091	11	-	-
177 Abs 1	Vergewaltigung	1 787	209	1 784	3	1 619	3	3	-
178 Abs 1, 179	Sexuelle Nötigung und sexueller Mißbrauch Widerstandsunfähiger	483	47	476	7	425	6	2	-
176 Abs 4, 177 Abs 3, 178 Abs 3 180a, 184a, 184b	Sexueller Mißbrauch mit Todesfolge Prostitution	10	1	10	-	9	-	-	-
180b Abs 1	Einwirken zwecks Prostitutionsausübung oder Vornahme sexueller Handlungen	1	-	1	-	1	-	-	-

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen ¹⁾

strafe 2)				Jugendstrafe 3)										Sicherungs- verwah- rung	§§	
von		Jahren		insgesamt		im Alter von				davon bis unter						Jahren
zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl			
4 578	163	41 005	1 590	5 724	132	680	19	2 774	56	2 270	57	200	Insg			
67	2	667	29	57	3	7	1	25	1	25	1	-	80-			
146	4	3 195	27	178	2	20	1	73	1	85	-	91	174-			
14	-	92	3	8	-	-	-	3	-	5	-	-	185-189			
148	12	3 396	138	275	11	20	1	105	4	150	6	19	211-222			
313	3	2 323	52	513	11	56	3	260	5	197	3	5	223-230			
46	1	457	9	31	-	4	-	11	-	16	-	2	234-			
5	-	496	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169-			
1 551	52	8 990	421	2 299	48	281	6	1 170	19	848	23	29	242-			
792	5	3 753	39	1 437	9	206	1	732	4	499	4	18	243			
800	17	4 876	103	1 418	21	234	1	737	13	447	7	36	249-			
19	-	381	13	18	-	1	-	8	-	9	-	-	257-261			
164	10	3 614	283	104	4	9	1	43	1	52	2	11	263-			
134	5	1 193	85	87	4	5	1	34	3	48	-	-	267-281			
11	-	111	4	9	-	2	-	4	-	3	-	-	283-			
39	-	725	21	64	-	3	-	26	-	35	-	2	306-			
2	-	26	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	324-			
253	2	3 750	44	183	1	17	-	70	1	96	-	-	StGB/V			
97	1	2 124	20	71	-	4	-	24	-	43	-	-	-			
156	1	1 626	24	112	1	13	-	46	1	53	-	-	-			
865	55	6 506	345	478	27	21	4	204	8	253	15	4	Andere			
723	51	5 688	319	443	27	20	4	186	8	237	15	3	BtMG			
1	-	207	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DDR			
3 459	106	30 542	1 195	5 063	104	642	15	2 500	47	1 921	42	196	StGB/V			
-	-	19	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	StGB			
-	-	16	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80-90b			
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94-100a			
2	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	102-104			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	105-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	109-			
24	-	115	3	14	-	-	-	12	-	2	-	-	111-121			
13	-	85	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113			
16	-	140	6	19	2	5	1	4	-	10	1	-	123-			
7	1	161	5	3	1	-	-	1	1	2	-	-	146-162			
10	1	149	11	14	-	2	-	4	-	8	-	-	153-163			
1	-	34	5	4	-	-	-	1	-	3	-	-	154			
6	-	27	1	4	-	-	-	1	-	3	-	-	164			
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	166-168			
5	-	494	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169-173			
5	-	488	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	170b			
146	4	3 195	27	178	2	20	1	73	1	85	-	91	174-			
-	-	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	174,			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	175			
13	1	1 078	10	21	-	5	-	8	-	8	-	16	176			
101	-	1 515	3	114	-	9	-	47	-	58	-	54	177			
20	-	403	6	37	1	6	1	16	-	15	-	21	178			
1	-	8	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	178			
3	2	12	7	1	1	-	-	1	1	-	-	-	180a,			
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180b			

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe Art der Straftat 2)	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Freiheits da			
		insges	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus	weibl	zus	18-21 weibl
180b Abs 2	Einwirken zwecks Prostitutionsausübung in Kenntnis auslandsspezifischer Hilflosigkeit oder auf eine Person unter 21 Jahren	5	-	5	-	5	-	-	-
181	Schwerer Menschenhandel	70	6	69	1	68	1	-	-
181a	Zuhälterei	29	8	29	-	28	-	-	-
183, 183a	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Argernisses	10	2	10	-	10	-	-	-
184	Verbreitung pornographischer Schriften	2	-	1	1	2	1	-	-
185-189	(14) Beleidigung	114	26	111	3	106	3	-	-
201-204	(15) Verletzung des persönlichen Lebens- und Gehärbereichs	2	1	2	-	2	-	-	-
211-222	(16) Straftaten gegen das Leben (o V)	3 839	454	3 678	161	3 545	150	1	-
211	darunter Vollendeter Mord	1 991	178	1 907	84	1 839	78	1	-
211 i V m 23	Versuchter Mord	319	34	305	14	288	12	-	-
212, 213	Totschlag	1 480	222	1 422	58	1 371	55	-	-
217	Kindestötung	2	1	-	2	2	2	-	-
218, 218b, 219	Abbruch der Schwangerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
222	Fahrlässige Tötung	37	17	34	3	37	3	-	-
223-230	(17) Körperverletzung (o V)	3 159	624	3 093	66	2 641	55	5	-
223	darunter Körperverletzung	1 198	285	1 180	18	1 068	18	1	-
223a	Gefährliche Körperverletzung	1 545	280	1 524	21	1 192	14	3	-
223b	Mißhandlung von Schutzbefohlenen	34	7	30	4	31	4	-	-
224, 225	Schwere Körperverletzung	48	7	47	1	40	1	-	-
226	Körperverletzung mit Todesfolge	275	29	253	22	254	18	1	-
230	Fahrlässige Körperverletzung (o V)	51	16	51	-	49	-	-	-
234-241a	(18) Straftaten gegen die persönliche Freiheit	538	85	528	10	505	10	2	-
242-248c	(19) Diebstahl und Unterschlagung	12 914	2 351	12 393	521	10 586	473	45	-
242	davon Diebstahl	5 294	1 113	4 857	437	4 684	402	15	-
243 Abs 1 Nr 1	Einbruchdiebstahl	6 025	910	5 972	53	4 570	44	25	-
243 Abs 1 Nm 2-6	Sonstiger Diebstahl insbesondere schweren Fällen	729	124	712	17	566	14	2	-
244 Abs 1 Nm 1 und 2	Diebstahl mit Waffen	216	33	215	1	174	1	1	-
244 Abs 1 Nr 3	Bandendiebstahl	105	25	102	3	89	3	-	-
244a	Schwerer Bandendiebstahl	236	42	235	1	206	1	-	-
246	Unterschlagung	272	92	264	8	265	8	2	-
248b, 248c	Unbefugter Gebrauch eines Fahrzeugs und Entziehung elektrischer Energie	37	12	36	1	32	-	-	-
249-256 316a	(20) Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	7 164	937	7 023	141	5 710	120	34	-
249	davon Raub	1 297	149	1 264	33	927	28	10	-
250	Schwerer Raub	2 974	401	2 912	62	2 501	58	17	-
251	Raub mit Todesfolge	59	4	58	1	51	-	-	-
252, 255	Räuberischer Diebstahl und raub Erpressung	2 481	328	2 443	38	1 929	29	7	-
253	Erpressung	134	30	133	1	113	1	-	-
316a	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	219	25	213	6	189	4	-	-
257-261	(21) Begünstigung und Hehlerei	420	122	407	13	402	13	2	-
260 Abs 1 Nr 1	darunter Gewerbsmäßige Hehlerei	121	49	119	2	121	2	-	-
260 Abs 1 Nr 2	Bandenhehlerei	8	3	8	-	8	-	-	-
260a	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei	45	15	43	2	45	2	-	-

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen ¹⁾

strafe 2) von bis unter				Jugendstrafe 3)										Siche- rungs- verwah- rung	§§
Jahren				insgesamt		davon im Alter von bis unter Jahren									
21-25		25 und mehr		zus	weibl	14-18		18-21		21 und mehr		zus			
zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	
1	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180b
2	-	66	1	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	181
1	-	27	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	181a
1	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183,
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	184
14	-	92	3	8	-	-	-	3	-	5	-	-	-	-	185-189
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	201-204
148	12	3 396	138	275	11	20	1	105	4	150	6	19	211-222		
57	4	1 781	74	146	6	3	1	56	1	87	4	6	211		
16	-	272	12	26	2	4	-	13	2	9	-	5	211 i V		
68	6	1 303	49	101	3	13	-	34	1	54	2	8	212, 213		
2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	217		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	218,		
5	-	32	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	222		
313	3	2 323	52	513	11	56	3	260	5	197	3	5	223-230		
115	-	952	18	127	-	13	-	65	-	49	-	3	223		
172	1	1 017	13	352	7	40	1	180	4	132	2	1	223a		
7	-	24	4	3	-	-	-	1	-	2	-	-	223b		
4	-	36	1	7	-	1	-	4	-	2	-	1	224, 225		
14	2	239	16	21	4	2	2	8	1	11	1	-	226		
1	-	48	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	230		
46	1	457	9	31	-	4	-	11	-	16	-	2	234-		
1 551	52	8 990	421	2 299	48	281	6	1 170	19	848	23	29	242-		
566	42	4 103	360	605	35	54	5	306	13	245	17	5	242		
792	5	3 753	39	1 437	9	206	1	732	4	499	4	18	243		
90	1	474	13	161	3	12	-	85	1	64	2	2	243		
26	1	147	-	39	-	3	-	24	-	12	-	3	244		
15	1	74	2	15	-	3	-	5	-	7	-	1	244		
42	1	164	-	30	-	2	-	14	-	14	-	-	244a		
16	1	247	7	7	-	1	-	2	-	4	-	-	246		
4	-	28	-	5	1	-	-	2	1	3	-	-	248b,		
800	17	4 876	103	1 418	21	234	1	737	13	447	7	36	249-		
150	3	767	25	365	5	68	1	198	3	99	1	5	249		
356	10	2 128	48	453	4	57	-	220	2	176	2	20	250		
4	-	47	-	8	1	-	-	5	1	3	-	-	251		
256	2	1 686	27	542	9	106	-	281	6	155	3	10	252, 255		
13	-	100	1	20	-	2	-	15	-	3	-	1	253		
21	2	168	2	30	2	1	-	18	1	11	1	-	316a		
19	-	381	13	18	-	1	-	8	-	9	-	-	257-261		
2	-	119	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260		
2	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260		
-	-	45	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260a		

5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31. 3. 1997

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe ----- 2) Art der Straftat	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Freiheits- da			
		insges	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus	weibl	zus	18-21 weibl
261 Abs 1	Geldwäsche - Tarnung unrechtmäßiger Vermögenswerte	4	-	4	-	3	-	-	-
261 Abs 2	Geldwäsche - Verschaffen, Verwahren und Verwenden unrechtmäßiger Vermögenswerte	1	-	1	-	1	-	-	-
261 Abs 4	Gewerbsmäßige Geldwäsche als Bandenmitglied	1	1	1	-	1	-	-	-
261 Abs 5	Leichtfertige Geldwäsche	-	-	-	-	-	-	-	-
263-266b	(22) Betrug und Untreue	3 901	1 376	3 604	297	3 786	293	8	-
	darunter								
263	Betrug	3 226	1 098	2 977	249	3 147	245	3	-
264	Subventionsbetrug	7	3	6	1	7	1	-	-
265b	Kreditbetrug	-	-	-	-	-	-	-	-
266	Untreue	178	97	154	24	176	24	-	-
267-281	(23) Urkundenfälschung	1 417	312	1 323	94	1 329	90	2	-
	darunter								
267	Urkundenfälschung	1 324	307	1 231	93	1 237	89	2	-
283-283d	(24) Konkursstraftaten	4	4	4	-	4	-	-	-
	darunter								
283, 283a	Bankrott, besonders schwerer Fall v Bankrott	3	3	3	-	3	-	-	-
284-302a	(25) Straftäter Eigennutz	7	2	7	-	7	-	-	-
	darunter								
284 Abs 1	Unerlaubtes Glücksspiel	-	-	-	-	-	-	-	-
284 Abs 1	Unerlaubtes gewerbs- oder bandenmäßiges Glücksspiel	-	-	-	-	-	-	-	-
284a, 286	Beteiligung an unerlaubtem Glücksspiel, unerlaubte Lottene	2	1	2	-	2	-	-	-
302a	Wucher	-	-	-	-	-	-	-	-
303-305a	(26) Sachbeschädigung	121	29	117	4	112	4	1	-
306-323c (o V)	(27) Gemeingefährliche Straftaten	830	193	809	21	764	21	-	-
	darunter								
306-308	Vorsätzliche Brandstiftung	334	87	321	13	290	13	-	-
315,315a	Gefährdung des Bahn-, Schiffs- und Luftverkehrs	76	21	76	-	69	-	-	-
323a	Vollrausch ohne Verkehrsunfall	356	65	352	4	346	4	-	-
324-330a	(28) Straftaten gegen die Umwelt	30	10	30	-	28	-	-	-
331-357	(29) Straftaten im Amt	39	23	39	-	39	-	-	-

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite.

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen ¹⁾

strafe 2) von bis unter Jahren				Jugendstrafe 3) davon bis unter Jahren								Siche- rungs- verwah- rung zus	§§	
insgesamt		im Alter von												
zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl			
1	-	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	261
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
164	10	3 614	283	104	4	9	1	43	1	52	2	11	263-	
115	10	3 029	235	69	4	4	1	28	1	37	2	10	263	
-	-	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	265b
-	-	176	24	1	-	-	-	-	-	1	-	1	1	266
134	5	1 193	85	87	4	5	1	34	3	48	-	1	267-281	
116	5	1 119	84	86	4	5	1	34	3	47	-	1	267	
-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	283-
-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	283,
1	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	284-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	284
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	284
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	284a,
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	302a
10	-	101	4	9	-	2	-	4	-	3	-	-	-	303-
39	-	725	21	64	-	3	-	26	-	35	-	2	2	306-
23	-	267	13	42	-	2	-	19	-	21	-	2	2	306-308
3	-	66	-	7	-	-	-	5	-	2	-	-	-	315,
12	-	334	4	10	-	1	-	-	-	9	-	-	-	323a
2	-	26	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	324-
2	-	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331-357

5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31. 3. 1997

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe ----- 2) Art der Straftat	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Freiheits da			
		insges	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus	weibl	zus	18-21 weibl
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	4 191	1 591	4 144	47	4 008	46	5	-
	Verkehrsdelikte in Trunkenheit 4)	2 293	865	2 272	21	2 222	21	1	-
	Verkehrsdelikte ohne Trunkenheit	1 898	726	1 872	26	1 786	25	4	-
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	2 612	971	2 588	24	2 501	24	3	-
142	Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden	305	104	303	2	289	2	2	-
	in Trunkenheit	169	56	169	-	162	-	-	-
	ohne Trunkenheit	136	48	134	2	127	2	2	-
222	Fahrlässige Tötung im Straßenverkehr	79	34	79	-	70	-	-	-
	in Trunkenheit	51	24	51	-	47	-	-	-
	ohne Trunkenheit	28	10	28	-	23	-	-	-
230	Fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr	135	42	134	1	130	1	1	-
	in Trunkenheit	110	32	109	1	105	1	1	-
	ohne Trunkenheit	25	10	25	-	25	-	-	-
315b, 315c ohne Abs 1 Nr 1a	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	130	38	129	1	104	1	-	-
315c Abs 1 Nr 1a	Gefährdung des Straßenverkehrs in Trunkenheit 5)	363	95	359	4	334	4	-	-
316	Trunkenheit im Verkehr ohne Fremdschaden 6)	1 577	650	1 561	16	1 551	16	-	-
323a	Volltausch in Verbindung mit Verkehrsunfall	23	8	23	-	23	-	-	-
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	1 579	620	1 556	23	1 507	22	2	-
21	Fahren ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	1 566	616	1 543	23	1 494	22	2	-
22, 22a	Kennzeichenmißbrauch	13	4	13	-	13	-	-	-

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen ¹⁾

strafe 2) von bis unter Jahren				Jugendstrafe 3) davon im Alter von bis unter Jahren								Siche- rungs- verwah- rung zus	§§
insgesamt		insgesamt		insgesamt		insgesamt		insgesamt		insgesamt			
zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl		
253	2	3 750	44	183	1	17	-	70	1	96	-	-	Verkehr
97	1	2 124	20	71	-	4	-	24	-	43	-	-	-
156	1	1 626	24	112	1	13	-	46	1	53	-	-	-
118	1	2 380	23	111	-	6	-	42	-	63	-	-	StGB/V
16	-	271	2	16	-	1	-	6	-	9	-	-	142
9	-	153	-	7	-	1	-	3	-	3	-	-	-
7	-	118	2	9	-	-	-	3	-	6	-	-	-
4	-	66	-	9	-	-	-	5	-	4	-	-	222
2	-	45	-	4	-	-	-	1	-	3	-	-	-
2	-	21	-	5	-	-	-	4	-	1	-	-	-
3	-	126	1	5	-	-	-	2	-	3	-	-	230
2	-	102	1	5	-	-	-	2	-	3	-	-	-
1	-	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	-	93	1	26	-	2	-	11	-	13	-	-	315b,
16	-	318	4	29	-	1	-	12	-	16	-	-	315c
68	1	1 483	15	26	-	2	-	6	-	18	-	-	316
-	-	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	323a
135	1	1 370	21	72	1	11	-	28	1	33	-	-	StVG
134	1	1 358	21	72	1	11	-	28	1	33	-	-	21
1	-	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22, 22a

5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31. 3. 1997

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe Art der Straftat 2)	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Freiheits da			
		insges	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus	weibl	zus	18-21 weibl
And BuG	Straftaten nach a n d e r e n Bundesgesetzen (außer StGB und StVG)	7 871	1 199	7 441	430	7 390	403	24	3
WStG	darunter Wehrstrafgesetz	84	31	84	-	69	-	1	-
BtMG	Betäubungsmittelgesetz	6 870	964	6 470	400	6 424	373	13	3
30a	davon Straftaten nach § 30a	165	23	158	7	155	6	-	-
30	Straftaten nach § 30	1 880	272	1 713	167	1 806	163	3	1
29a	Straftaten nach § 29a	2 228	282	2 141	87	2 076	80	5	-
29 Abs 3	Straftaten nach § 29 Abs 3	209	40	204	5	194	5	-	-
29 Abs 1	Andere vorsätzliche Straftaten gegen das BtMG	2 364	334	2 230	134	2 169	119	5	2
29 Abs 4	Fahrlässige Straftaten gegen das BtMG	24	13	24	-	24	-	-	-
LMBG	Lebensmittelgesetze (ohne Milchgesetz)	-	-	-	-	-	-	-	-
AO	Abgabenordnung (Steuer- und Zoll-zu widerhandlungen)	265	95	252	13	264	13	-	-
AuslG	Straftaten gegen das Ausländergesetz	324	8	312	12	317	12	8	-
AsylVG	Straftaten gegen das Asylverfahrensgesetz	60	9	60	-	59	-	-	-
LandesG	Straftaten nach Landesgesetzen insgesamt	6	-	6	-	5	-	-	-
DDR	Strafrecht der früheren D D R zusammen	208	8	202	6	208	6	-	-
	Straftaten gegen Leben und Gesundheit des Menschen	167	5	162	5	167	5	-	-
112	Mord	157	3	153	4	157	4	-	-
113 Abs 1 Nr. 2	Totschlag / Kindesötung	3	1	2	1	3	1	-	-
114	Fahrlässige Tötung	-	-	-	-	-	-	-	-
115	Körperverletzung	4	1	4	-	4	-	-	-
116	Schwere Körperverletzung	3	-	3	-	3	-	-	-
117	Körperverletzung mit Todesfolge	-	-	-	-	-	-	-	-
117a	Beteiligung an schweren Gewalttätigkeiten gegen Personen	-	-	-	-	-	-	-	-
118	Fahrlässige Körperverletzung	-	-	-	-	-	-	-	-
119	Verletzung der Hilfeleistungspflicht	-	-	-	-	-	-	-	-
120	Verletzung der Obhutspflicht	-	-	-	-	-	-	-	-
	Straftaten gegen Freiheit und Würde des Menschen	15	1	14	1	15	1	-	-
121	Vergewaltigung	9	-	8	1	9	1	-	-
122	Nötigung / Mißbrauch sexueller Handlungen	2	-	2	-	2	-	-	-
123	Ausnutzung, Fördern der Prostitution	-	-	-	-	-	-	-	-
124	Vornehmen sexueller Handlungen in der Öffentlichkeit	-	-	-	-	-	-	-	-
125	Verbreitung pornographischer Schriften	-	-	-	-	-	-	-	-
126	Raub	2	-	2	-	2	-	-	-
127	Erpressung	2	1	2	-	2	-	-	-
128	Schwerer Raub, schwere Erpressung	-	-	-	-	-	-	-	-
128	Schwere Erpressung -, schwerer Raub mit Todesfolge	-	-	-	-	-	-	-	-
129	Nötigung	-	-	-	-	-	-	-	-
130	Bedrohung	-	-	-	-	-	-	-	-
130a	Geiselnahme	-	-	-	-	-	-	-	-
131	Freiheitsberaubung	-	-	-	-	-	-	-	-
132	Menschenhandel	-	-	-	-	-	-	-	-

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen ¹⁾

strafe 2) von bis unter Jahren				Jugendstrafe 3)								Siche- rungs- verweh- rung zus	§§
				insgesamt		davon im Alter von bis unter Jahren							
zus	weibl	25 und mehr zus	weibl	zus	weibl	14-18		18-21		21 und mehr			
						zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl		
865	55	6 501	345	477	27	21	4	203	8	253	15	4	And BuG
35	-	33	-	15	-	-	-	4	-	11	-	-	WStG
723	51	5 688	319	443	27	20	4	186	8	237	15	3	BtMG
20	-	135	6	10	1	1	-	3	-	6	1	-	30a
171	23	1 632	139	74	4	2	-	29	2	43	2	-	30
247	16	1 824	64	150	7	6	1	76	4	68	2	2	29a
25	-	169	5	15	-	1	-	5	-	9	-	-	29
259	12	1 905	105	194	15	10	3	73	2	111	10	1	29
1	-	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	LMBG
11	-	253	13	-	-	-	-	-	-	-	-	1	AO
67	4	242	8	7	-	-	-	4	-	3	-	-	AusIG
13	-	46	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	AsylMG
-	-	5	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	Land
1	-	207	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DDR
-	-	167	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	157	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	116
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117a
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	120
-	-	15	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	124
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130a
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	132

5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31. 3. 1997

Gesetz (Abschnitt) §§	Straftatengruppe ----- 2) Art der Straftat	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte				Freiheits- da			
		insges	dar im offenen Vollzug	männl	weibl	insgesamt		im Alter von	
						zus	weibl	zus	18-21 weibl
	Straftaten gegen Jugend und Familie	14	1	14	-	14	-	-	-
141	Verletzung der Unterhaltspflicht	-	-	-	-	-	-	-	-
142	Verletzung von Erziehungspflichten	-	-	-	-	-	-	-	-
144	Entführung von Kindern und Jugendlichen	1	-	1	-	1	-	-	-
148	Sexueller Mißbrauch von Kindern	11	1	11	-	11	-	-	-
149, 150	Sexueller Mißbrauch von Jugendlichen	2	-	2	-	2	-	-	-
152	Geschlechtsverkehr zwischen Verwandten	-	-	-	-	-	-	-	-
153, 154, 155	Unzulässige Schwangerschaftsunterbrechung	-	-	-	-	-	-	-	-
156	Doppelehe	-	-	-	-	-	-	-	-
	Straftaten gegen das persönliche und private Eigentum	7	1	7	-	7	-	-	-
177, 180	Diebstahl	4	1	4	-	4	-	-	-
177, 181	Diebstahl (schwerer Fall)	1	-	1	-	1	-	-	-
178, 180	Betrug	1	-	1	-	1	-	-	-
178, 181	Betrug (schwerer Fall)	1	-	1	-	1	-	-	-
180a	Mißbrauch der Datenverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
182	Untreue	-	-	-	-	-	-	-	-
183	Vorsätzliche Sachbeschädigung	-	-	-	-	-	-	-	-
184	Bestrafung von schweren Fällen der Saschbeschädigung	-	-	-	-	-	-	-	-
	Straftaten gegen die allgemeine Sicherheit	2	-	2	-	2	-	-	-
185	Brandstiftung	1	-	1	-	1	-	-	-
186	Schwere Brandstiftung	1	-	1	-	1	-	-	-
188	Fahrlässige Verursachung eines Brandes	-	-	-	-	-	-	-	-
190	Verursachung einer Katastrophengefahr	-	-	-	-	-	-	-	-
191a, 191b	Verursachung einer Umweltgefahr	-	-	-	-	-	-	-	-
196	Herbeiführung eines schweren Verkehrsunfalls	-	-	-	-	-	-	-	-
197a	Entführung von Schiffen	-	-	-	-	-	-	-	-
198	Angriffe auf das Verkehrswesen	-	-	-	-	-	-	-	-
	Straftaten gegen die Rechtspflege	1	-	1	-	1	-	-	-
228	Falsche Anschuldigung	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Vortäuschung einer Straftat	-	-	-	-	-	-	-	-
230	Vorsätzliche falsche Aussage	-	-	-	-	-	-	-	-
231	Falsche Versicherung zum Zwecke des Beweises	-	-	-	-	-	-	-	-
233	Begünstigung	-	-	-	-	-	-	-	-
234	Hehlerei	1	-	1	-	1	-	-	-
235	Gefangenenbefreiung	-	-	-	-	-	-	-	-
236	Gefangenenmeuterei	-	-	-	-	-	-	-	-
239	Schwerer Gewahrsamsbruch	-	-	-	-	-	-	-	-
240	Urkundenfälschung	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonst / DDR	Sonstige Straftaten nach ehemaligen DDR-Strafrecht	2	-	2	-	2	-	-	-

- 1) Für 1996 ohne Hamburg
- 2) o V = ohne Straftaten im Straßenverkehr
- 3) Einschl Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug
ausgenommen sind
- 4) Einschl Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt
vollzogen wird
- 5) Unter Trunkenheit ist zu verstehen Infolge des Genusses alkoholischer Getränke
oder anderer berauschender Mittel
- 6) Soweit nicht in Verbindung mit §§ 142, 222 oder 230 StGB
- 7) Soweit nicht in Verbindung mit § 142 StGB

nach Art der Straftat, Art des Vollzugs und Altersgruppen ¹⁾

strafe 2) von bis unter Jahren				Jugendstrafe 3)								Siche- rungs- verwah- rung zus	§§
				insgesamt		im Alter von davon bis unter Jahren							
21-25		25 und mehr				14-18		18-21		21 und mehr			
zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	weibl	zus	
1	-	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 142
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 144
-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 148
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 149, 150
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 153,
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 156
-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 177, 180
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 177, 181
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 178, 180
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 178, 181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 180a
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 182
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 184
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 185
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 186
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 190
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 191a,
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 196
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 197a
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 198
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 228
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 231
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 233
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 239
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 240
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- Sonst./

6 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt
aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte am 31.3. nach Alter und Familienstand *)

Früheres Bundesgebiet

Jahr Alter Familienstand	Psychiatrisches Krankenhaus und Entziehungsanstalt zusammen			Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 1)		Entziehungsanstalt (64 StGB) 2)				
	Insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	weiblich	zu- sammen		dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht		
						zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
1970	4401	4156	245	4222	240	179	5	18	2	
1975	3677	3508	169	3494	164	183	5	30	2	
1980	3237	3074	163	2593	102	644	61	184	29	
1985	3462	3294	168	2472	104	990	64	302	41	
1990	3649	3496	153	2489	95	1160	58	315	27	
1995	4275	4107	168	2902	111	1373	57	537	35	
1996 3)	4223	4066	157	2976	118	1247	39	502	17	
1997 3)	4506	4303	203	3188	138	1318	65	539	33	
danunter (1997)										
Wiederholungsfälle	350	344	6	283	4	67	2	33	1	
Widerrufsfälle	147	143	4	115	1	32	3	13	-	
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 25	424	400	24	285	11	139	13	77	6	
25 - 30	893	861	32	535	14	358	18	208	15	
30 - 40	1 823	1 734	89	1 278	69	545	20	195	9	
40 - 50	890	854	36	667	23	223	13	52	3	
50 - 60	329	314	15	285	14	44	1	5	-	
60 - 70	119	115	4	110	4	9	-	2	-	
70 und mehr	28	25	3	28	3	-	-	-	-	
Familienstand 4)										
ledig	3 108	3 001	107	2 305	77	803	30	351	13	
verheiratet	409	375	34	231	18	178	16	69	11	
verwitwet	72	62	10	59	7	13	3	7	2	
geschieden	568	532	36	334	22	234	14	61	7	

*) Ohne einstweilige Ueberbringung.

1) Für 1970 Anordnungen aufgrund § 42b StGB.

2) Für 1970 Anordnungen aufgrund § 42c StGB.

3) Für Baden-Württemberg Ergebnisse aus 1995.

4) Ohne Hessen.

Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die *jährlich* erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen, die polizeiliche Tatermittlung (Straftaten und Tatverdächtige), die gerichtliche Strafverfolgung (Verurteilte, Straftaten und Sanktionen), den Strafvollzug (Justizvollzugsanstalten und Strafgefängene) sowie die Bewährungshilfe.

Reihe 2: Gerichte und Staatsanwaltschaften

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall und dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten, den Verwaltungsgerichten, den Finanzgerichten und den Staatsanwaltschaften. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und Ländern, teils auch nach OLG-Bezirken, ferner nach Art der Erledigung und Dauer der Verfahren. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der ordentlichen Gerichte und der Staats-(Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1989 enthielt die Reihe 2 unter der Bezeichnung "Zivilgerichte und Strafgerichte" nur Informationen über die Geschäftsabwicklung für die ordentlichen Gerichte.

Reihe 2. S: Gerichte - Geschäftsentwicklung

Für die Berichtsjahre 1991 bis 1993 wurde hier erstmals die Tätigkeit der Gerichte im früheren Bundesgebiet und in den neuen Ländern dargestellt. Da die Justizgeschäftsstatistik in den neuen Ländern vorerst noch nicht in der gleichen detaillierten Form durchgeführt werden konnte wie im früheren Bundesgebiet, beschränkt sich die Darstellung für die angegebenen Berichtsjahre auf Eckzahlen der Geschäftsentwicklung.

Reihe 3: Strafverfolgung

In dieser *jährlich* erscheinenden Veröffentlichung wird über die abgeurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende, Jugendliche) nach Art der Entscheidung und nach Ländern berichtet. Bei den Verurteilten werden detaillierte demographische

Merkmale (Alter zur Tatzeit, Staatsangehörigkeit sowie kriminologische Besonderheiten) nachgewiesen. Außerdem informiert die Strafverfolgungstatistik ausführlich über die Art der Straftat sowie über die Art und Höhe der erkannten Strafen und über die angeordneten Maßnahmen und Maßregeln. (Untersuchungshaft und Vorstrafen).

Reihe 4: Strafvollzug

Seit dem Berichtsjahr 1990 wird die Reihe 4 "Strafvollzug" in Reihe 4.1 "Strafvollzug – Demographische und kriminologische Merkmale der Strafgefangenen am 31.3.19.." und Reihe 4.2 "Strafvollzug – Anstalten, Bestand und Bewegung der Gefangenen" gegliedert. Die *jährliche* Berichtserstattung wird beibehalten.

Beide Veröffentlichungen enthalten lange Reihen für wichtige Merkmale der Strafvollzugsstatistik.

Reihe 4.1 vermittelt einen Überblick über die am Stichtag einsitzenden Strafgefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Dauer der Strafen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände.

Reihe 4.2 enthält Angaben über die Belegungsfähigkeit und tatsächliche Belegung der Vollzugsanstalten, über die Art des Vollzugs (also z.B. auch über Untersuchungs- und Abschiebehäft) sowie über die Gründe des Zugangs und des Abgangs.

Reihe 5: Bewährungshilfe

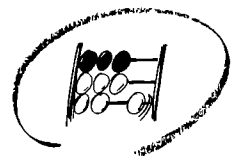
Dieser *jährliche* Bericht informiert über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



**STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG – Servicecenter Fachverlag GmbH, Postfach 43 43, 72 774 Reutlingen, erhältlich.

Im Blickpunkt: Leben und Arbeiten in Deutschland



Statistisches Bundesamt



Wie ist der Altersaufbau der männlichen und der weiblichen Bevölkerung? Gibt es tatsächlich immer mehr Single-Haushalte und immer weniger Familien mit Kindern? Wie sieht es mit der Gleichstellung von Frauen und Männern in der Ausbildung oder im Erwerbsleben aus? Welche Stellung im gesellschaftlichen Leben und insbesondere im Erwerbsleben nimmt die ausländische Bevölkerung in Deutschland ein?

In der soeben erschienenen Veröffentlichung werden 40 Jahre Entwicklung nachgezeichnet, die der Mikrozensus als Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens dokumentiert.

Das in diesem Band zusammengestellte Themenspektrum reicht von den demographischen Strukturen über die Situation der Frauen in Ausbildung und Erwerbsleben und die Entwicklung der Erwerbstätigkeit bis zur Integration der ausländischen Bevölkerung in Deutschland.

112 Seiten, broschiert, DM 21,80, Bestell-Nr. 1021207-98900, ISBN 3-8246-0530-9

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53,
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

**METZLER
POESCHEL**